

## BürgerStiftung Plüderhausen: Vorstand und Stiftungsrat in neuer Amtsperiode



Die BürgerStiftung Plüderhausen besteht bereits seit fünf Jahren. Die nach der Satzung notwendigen Neuwahlen zum Stiftungsrat erfolgten bereits im vergangenen Jahr beim StifterForum. Am Montag trafen sich nun Stiftungsrat und Stiftungsvorstand zur konstituierenden Sitzung.

Aus seiner Mitte wählte der Stiftungsrat Prof. Dr. Fritz Weller erneut zum Vorsitzenden und bestätigte den stellvertretenden Vorsitzenden Carlo Fritz und den bisherigen Schriftführer Thomas Schwenger in ihren Ämtern. Ferner wurde Frau Carola Grün erneut in den Vorstand der BürgerStiftung gewählt. Der Stiftungsvorstand besteht aus Bürgermeister Andreas Schaffer, Manfred Schneider und Carola Grün.

Die BürgerStiftung fördert soziale und kulturelle Projekte in der Gemeinde.

In den letzten fünf Jahren schütete sie rund 20.000 € aus.

### 'Inselabenteuer' in der Bücherei

Das Marionettentheater TrollToll zeigt am Mittwoch, 29. Januar, um 15 Uhr das Stück "Inselabenteuer" für Kinder ab 4 Jahren.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen.

Seite 14

Die Mitglieder des Stiftungsrats: Carlo Fritz, Gerd Günther, Claudia Jensen, Helmut Käser, Brynja Nickel, Thomas Reißig, Regina Rösch, Ulrich Scheurer, Renate Schindler, Thomas Schwenger und Prof. Dr. Fritz Weller. Auf dem Bild fehlen Ulrich Klostermann und Erich Wägner

## Not- und Sozialdienste

### Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

#### Allgemeinarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0112076

#### Allgemeinarzt Walkersbach

Telefon 01805/0112078

#### Ärztliche Bereitschaftspraxis Schorndorf, im OCS

beim Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 07181/9930330

Montag bis Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag; Freitag ab 18 bis Montag 7 Uhr und feiertags durchgehend bis 7 Uhr am nächsten Werktag.

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen (ab 8 Uhr) in den Ambulanzzimmern der Kinderklinik Waiblingen, Winnender Straße 45, Telefon 07151/50061199

#### Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0112078

Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0112084

#### Augenarzt

Telefon 01805/284367 oder 01805/AUGEN SOS

#### Chirurg/Orthopäde

Telefon 01805/557891

#### Frauenarzt

Telefon 01805/557890 (nur aus dem Festnetz)

#### HNO-Arzt

Telefon 01805/003656

#### Zahnarzt

Telefon 0711/7877744

#### Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr)

**Samstag, 25. 1. - Sonntag, 26. 1.:** Dr. Currie (Waiblingen)

Telefon 07151/21179

#### Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

**Samstag, 25. 1.:** Dr. Palm'sche Apotheke, Marktplatz 2, Schorndorf, Telefon 07181/5008

**Sonntag, 26. 1.:** Central-Apotheke im Kaufland, Lutherstraße 75, Schorndorf, Telefon 07181/9802524

**Montag, 27. 1.:** Post-Apotheke, Schulstraße 4, Schorndorf, Telefon 07181/5230

**Dienstag, 28. 1.:** Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Hauptstraße 48, Plüderhausen, Telefon 07181/4746800

**Mittwoch, 29. 1.:** Ahorn-Apotheke, Backnanger Straße 17, Rudersberg, Telefon 07183/7650 und Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 5, Lorch, Telefon 07172/8910

**Donnerstag, 30. 1.:** Uhland-Apotheke, Feuerseestraße 13, Schorndorf, Telefon 07181/63045

**Freitag, 31. 1.:** Kastell-Apotheke, Rudersberger Straße 8, Welzheim, Telefon 07182/6558

### Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 9943413 - erreichbar rund um die Uhr  
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung  
Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

### Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 84840; Elisabeth Ulmer, Tel.: 82213

### Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 07181/75358, Fax 971371, info@kv-remmurr.drk.de.

### Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen

- Professionelle Pflege in allen Bereichen
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)
- Hauswirtschaftliche Versorgung (Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen, Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)
- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern

Telefon 932595

Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

www.ksp-pflege.de

## Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

<b>Feuer</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Polizeiposten Plüderhausen</b>	<b>8 13 44</b>
<b>Polizeirevier Schorndorf</b>	<b>20 40</b>
<b>Rohrbrüche</b>	<b>0171/9705760</b>
<b>Störungsdienst Strom (EnBW)</b>	<b>0800 / 3 62 94 77</b>
<b>Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof</b>	<b>0 79 61 / 820</b>
<b>Störungsdienst Gas (EnBW)</b>	<b>0800 / 3 62 94 47</b>

**Amtliche Mitteilungen**

**Neue Friedhofsgebührensatzung ab Februar 2014**

Auf Druck der Rechtsaufsichtsbehörde muss die Gemeinde den Kostendeckungsgrad im Bereich des Friedhofs signifikant anheben. Daher erfolgt ab Februar 2014 jährlich eine Anhebung der Gebühren. Im Jahr 2017 soll die Kostendeckung von 90% erreicht werden. Die Kosten wurden von einem externen Fachbüro im Herbst 2013 ermittelt.

**Gemeinde Plüderhausen  
Rems-Murr-Kreis**

**Friedhofsgebührensatzung in der Fassung vom 16.01.2014**

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 16.01.2014 die nachstehende Satzung über die Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung) beschlossen:

**I. Allgemeines**

**§ 1 Gebührenpflicht**

Für die Benutzung der Bestattungs- und Friedhofseinrichtungen, für Bestattungen in den Friedhöfen der Gemeinde, für die Verleihung von Grabnutzungsrechten, für die Genehmigung von Grabmalen und für die Zulassung zur gewerblichen Tätigkeit sowie für andere Leistungen in den Friedhöfen der Gemeinde nach näherer Regelung der Friedhofsordnung in der jeweils gültigen Fassung, werden Verwaltungs- und Benützungsgebühren nach dieser Gebührensatzung erhoben.

**§ 2 Gebührenschuldner**

- (1) Gebührenschuldner ist,
  - a. wer gebührenpflichtige Amtshandlungen veranlasst, öffentliche Einrichtungen der Gemeinde benutzt oder sonst nach Gesetz oder letztwilliger Verfügung des Verstorbenen die Bestattungskosten (Gebühren) zu tragen hat;
  - b. die bestattungspflichtigen Angehörigen der verstorbenen Person (Ehegattin oder Ehegatte, Lebenspartnerin oder Lebenspartner, volljährige Kinder, Eltern, Großeltern, volljährige Geschwister und Enkelkinder).
- (2) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.
- (3) Die Gebührenschuldner haben zur Veranlagung der Gebühren vollständige und richtige Auskünfte zu erteilen. Stellt sich heraus, dass der Gebührenschuldner vorwiegend falsche Angaben gemacht hat, kann ein Bußgeld verhängt werden.

**§ 3 Arten, Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld**

- (1) Die Gebührenschuld entsteht bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung, bei Benützungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungs- und Friedhofseinrichtungen, bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts.
- (4) Wird ein Antrag auf Vornahme einer Amtshandlung zurückgenommen bevor sie beendet war, so wird ein

Zehntel bis die Hälfte des vorgesehenen Gebührensatzes erhoben, mindestens jedoch 2,50 €.

- (5) Verwaltungsgebühren werden mit der Bekanntgabe an den Gebührenpflichtigen zahlungsfällig, die übrigen Gebühren 2 Wochen nach der Bekanntgabe.
- (6) In besonderen Fällen, insbesondere bei Umbettungen, können Vorauszahlungen in Höhe der voraussichtlichen Gebührenschuld verlangt werden. Urkunden über die Verleihung von Grabnutzungsrechten werden erst nach vollständiger Zahlung der Gebühren ausgehändigt.
- (7) In den Verwaltungsgebühren sind die der Gemeinde erwachsenden Auslagen in normal üblicher Höhe inbegriffen. Übersteigen sie dieses Maß, so kann der Mehraufwand besonders verlangt werden.

**II. Gebühren**

**§ 4 Verwaltungsgebühren**

Bearbeitung eines Sterbefalles	110,00 €
Ausstellung eines Leichenpasses	23,00 €
Unbedenklichkeitsbescheinigung für Feuerbestattung	6,00 €
Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals	30,00 €
Zulassung von Gewerbetreibenden für die Friedhöfe pro Jahr (Berechtigungskarte)	50,00 €
Genehmigung einer Ausgrabung zu Umbettungszwecken	110,00 €

**§ 5 Benutzung der Aussegnungshalle**

Für die Benutzung der Aussegnungshalle anlässlich einer Bestattung oder Aussegnungsfeier einschließlich Orgelbereitstellung ist ein Grundbetrag zu entrichten. Für die Benutzung des Sezierraumes oder für die Benutzung von Leichenzellen (einschließlich Kühlkammern) fallen pro Bestattung oder Aussegnung zusätzliche Gebühren an.

<b>Ab Februar 2014</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Aussegnungshalle	510,00 €	848,16 €
Leichenzelle	62,12 €	98,55 €
<b>2015</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Aussegnungshalle	595,00 €	848,16 €
Leichenzelle	70,00 €	98,55 €
<b>2016</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Aussegnungshalle	680,00 €	848,16 €
Leichenzelle	80,00 €	98,55 €
<b>Ab 2017:</b>		
Aussegnungshalle		848,16 €
Leichenzelle		98,55 €

**§ 6 Sonstige Benützungsgebühren**

Aufbewahrung von Urnen, 14 Tage nach Bekanntgabe pro Tag	4,00 €
Entfernung & Ablagerung eines Grabmales / einer Grabeinfassung zuzüglich der tatsächlich entstandenen Arbeits- und Entsorgungskosten	100,00 €

**§ 7 Grabherstellung und Umbettung**

- (1) Für das Ausheben, die Grabdekoration und das Zudecken eines Grabes, der Teilnahme an der Begräbnisfeier mit

Ausführung der üblichen kleinen Handreichungen und Tragen des Sarges bzw. der Urne durch den Friedhofswärter.

<b>Ab Februar 2014</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	365,00 €	609,88 €
Erwachsene, einfach tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	870,00 €	1.448,47 €
Erwachsene, doppelt tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.145,00 €	1.905,88 €
Grabkammer	460,00 €	762,35 €
Urnerdgrab	185,00 €	304,94 €
Urnengemeinschaftsgrab	140,00 €	228,71 €
Urnengrab in Grabkammer	92,00 €	152,47 €
Stele	92,00 €	152,47 €
Stelenverschlussplatte	85,00 €	85,00 €
Anonymes Grabfeld	140,00 €	228,71 €

<b>2015</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	425,00 €	609,88 €
Erwachsene, einfach tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.015,00 €	1.448,47 €
Erwachsene, doppelt tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.335,00 €	1.905,88 €
Grabkammer	535,00 €	762,35 €
Urnerdgrab	215,00 €	304,94 €
Urnengemeinschaftsgrab	160,00 €	228,71 €
Urnengrab in Grabkammer	105,00 €	152,47 €
Stele	105,00 €	152,47 €
Stelenverschlussplatte	85,00 €	85,00 €
Anonymes Grabfeld	160,00 €	228,71 €

<b>2016</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	490,00 €	609,88 €
Erwachsene, einfach tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.160,00 €	1.448,47 €
Erwachsene, doppelt tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.525,00 €	1.905,88 €
Grabkammer	610,00 €	762,35 €
Urnerdgrab	245,00 €	304,94 €
Urnengemeinschaftsgrab	185,00 €	228,71 €
Urnengrab in Grabkammer	120,00 €	152,47 €
Stele	120,00 €	152,47 €
Stelenverschlussplatte	85,00 €	85,00 €
Anonymes Grabfeld	185,00 €	228,71 €

<b>Ab 2017:</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)		609,88 €
Erwachsene, einfach tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen		1.448,47 €
Erwachsene, doppelt tief nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen		1.905,88 €
Grabkammer		762,35 €
Urnerdgrab		304,94 €

Urnengemeinschaftsgrab	228,71 €
Urnengrab in Grabkammer	152,47 €
Stele	152,47 €
Stelenverschlussplatte	85,00 €
Anonymes Grabfeld	228,71 €

(8) Ausgrabungen zu Umbettungszwecken werden kostendeckend nach Aufwand abgerechnet. Für die Wiederbestattung werden Gebühren nach Absatz 1 und gegebenenfalls nach § 8 erhoben.

### § 8 Grabnutzungsrechte

<b>Ab Februar 2014 REIHENGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	185,00 €	325,17 €
Kindergrab (bis Vollendung 6. Lebensjahr)	400,00 €	512,58 €
Erwachsene nur Walkersbach	850,00 €	1.066,24 €
Grabkammer	750,00 €	802,49 €
Urnerdgrab	400,00 €	634,95 €
Urnengemeinschaftsgrab	305,00 €	529,87 €
Stele	480,00 €	841,95 €
Anonymes Grab	335,00 €	583,20 €

<b>Ab Februar 2014 WAHLGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	590,00 €	1.032,58 €
Erwachsene, einfach breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.325,00 €	1.730,60 €
Erwachsene, doppelt breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	2.000,00 €	2.468,77 €
Grabkammer		
(jede Bestattungsform)	1.100,00 €	1.105,40 €
Urnerdgrab	625,00 €	770,31 €
Stele	675,00 €	1.184,32 €
Familiengrab (ganze Stele)		1.622,29 €

<b>Ab Februar 2014 WAHLGRAB IN BESONDERER LAGE</b>	Einheitlich
einfach breit	2.577,34 €
doppelt breit	3.746,89 €

<b>2015 REIHENGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	215,00 €	325,17 €
Kindergrab (bis Vollendung 6. Lebensjahr)	400,00 €	512,58 €
Erwachsene nur Walkersbach	850,00 €	1.066,24 €
Grabkammer	750,00 €	802,49 €
Urnerdgrab	420,00 €	634,95 €
Urnengemeinschaftsgrab	350,00 €	529,87 €
Stele	560,00 €	841,95 €
Anonymes Grab	385,00 €	583,20 €

<b>2015 WAHLGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	685,00 €	1.032,58 €
Erwachsene, einfach breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.325,00 €	1.730,60 €

Erwachsene, doppelt breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	2.000,00 €	2.468,77 €
Grabkammer (jede Bestattungsform)	1.100,00 €	1.105,40 €
Urnenerdgrab	625,00 €	770,31 €
Stele	785,00 €	1.184,32 €
Familiengrab (ganze Stele)	1.622,29 €	

Grabkammer (jede Bestattungsform)	1.100,00 €	1.105,40 €
Urnenerdgrab	660,00 €	770,31 €
Stele	1.015,00 €	1.184,32 €
Familiengrab (ganze Stele)	1.622,29 €	

<b>2015 WAHLGRAB IN BESONDERER LAGE</b>	Einheitlich
einfach breit	2.577,34 €
doppelt breit	3.746,89 €

<b>Ab 2017 WAHLGRAB IN BESONDERER LAGE</b>	Einheitlich
einfach breit	2.577,34 €
doppelt breit	3.746,89 €

Bei Wahlgräbern wird bei einer weiteren Beerdigung die Grabnutzungsgebühr aus der Differenz zwischen Restnutzungszeit der Grabstätte und erforderlicher Ruhezeit für die neue Beerdigung errechnet. Diese Berechnung erfolgt taggenau.

<b>2016 REIHENGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	250,00 €	325,17 €
Kindergrab (bis Vollendung 6. Lebensjahr)	400,00 €	512,58 €
Erwachsene nur Walkersbach	850,00 €	1.066,24 €
Grabkammer	750,00 €	802,49 €
Urnenerdgrab	485,00 €	634,95 €
Urnengemeinschaftsgrab	405,00 €	529,87 €
Stele	640,00 €	841,95 €
Anonymes Grab	445,00 €	583,20 €

**III. Schlussvorschriften**

**§ 9 Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am 1. Februar 2014 in Kraft.
- (9) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Bestattung- und Friedhofsgebührenordnung vom 20. Oktober 2011 in der derzeit geltenden Fassung außer Kraft.

<b>2016 WAHLGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 10. Lebensjahr)	785,00 €	1.032,58 €
Erwachsene, einfach breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	1.325,00 €	1.730,60 €
Erwachsene, doppelt breit nur Walkersbach und Wiederbelegungen in Plüderhausen	2.000,00 €	2.468,77 €
Grabkammer (jede Bestattungsform)	1.100,00 €	1.105,40 €
Urnenerdgrab	625,00 €	770,31 €
Stele	900,00 €	1.184,32 €
Familiengrab (ganze Stele)	1.622,29 €	

Ausgefertigt  
Plüderhausen, 16.01.2014

gez. Schaffer, Bürgermeister

<b>2016 WAHLGRAB IN BESONDERER LAGE</b>	Einheitlich
einfach breit	2.577,34 €
doppelt breit	3.746,89 €

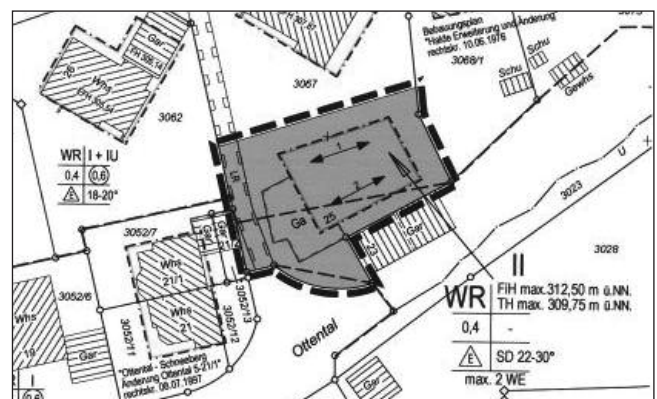
**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von Verfahrens- oder Formvorschriften, die aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung erlassen wurden, wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

<b>Ab 2017 REIHENGRAB</b>	Einheimischer	Auswärtiger
Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	280,00 €	325,17 €
Kindergrab (bis Vollendung 6. Lebensjahr)	440,00 €	512,58 €
Erwachsene nur Walkersbach	915,00 €	1.066,24 €
Grabkammer	750,00 €	802,49 €
Urnenerdgrab	545,00 €	634,95 €
Urnengemeinschaftsgrab	455,00 €	529,87 €
Stele	720,00 €	841,95 €
Anonymes Grab	500,00 €	583,20 €

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Halde-Änderung Ottental 25“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat am 16. Januar 2014 in öffentlicher Sitzung für diese Bebauungsplanänderung den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst.



Dieser Beschluss beinhaltet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Halde-Änderung Ottental 25“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum gleichen Bebauungsplan, jeweils mit Datum vom 17. Oktober 2013/16. Januar 2014.

Mit dieser Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Mit dieser Bebauungsplanänderung wurde die planungsrechtliche Grundlage zur Erstellung eines weiteren Wohnhauses auf dem Anwesen Halde 28 mit Zufahrt über das Ottental geschaffen.

#### **a) Satzungstext Bebauungsplan**

Aufgrund von § 10 Abs. 1 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan „Halde-Änderung Ottental 25“ am 16. Januar 2014 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wie folgt als Satzung:

#### **Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Halde-Änderung Ottental 25“**

##### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Henn + Kessler aus Schorndorf vom 17. Oktober 2013/16. Januar 2014. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung.

##### **§ 2 Textliche Festsetzungen**

Die planungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus dem Textteil mit Begründung des Vermessungsbüros Henn + Kessler aus Schorndorf vom 17. Oktober 2013/16. Januar 2014. Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften, die als separate Satzung beschlossen werden.

##### **§ 3 Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

#### **b) Satzungstext Örtliche Bauvorschriften**

Aufgrund von § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat Plüderhausen am 16. Januar 2014 folgende Satzung:

#### **Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Halde-Änderung Ottental 25“**

##### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Henn + Kessler aus Schorndorf vom 17. Oktober 2013/16. Januar 2014. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

##### **§ 2 Örtliche Bauvorschriften**

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Ver-

messungsbüros Henn + Kessler aus Schorndorf vom 17. Oktober 2013/16. Januar 2014.

#### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2-4 der Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

#### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

#### **Hinweise:**

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Marktplatz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen.

Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

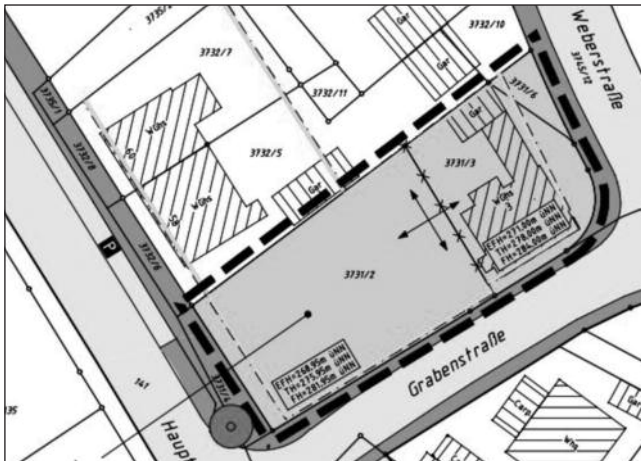
gez. Schaffer  
Bürgermeister

### **Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Schwanfeld Süd - Änderung IV (Hauptstraße 66)“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat am 25. Juli 2013 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung dieses Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Dieser Beschluss umfasst die Aufstellung des

Bebauungsplanes „Schwanfeld Süd - Änderung IV (Hauptstraße 66)“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum gleichen Bebauungsplan, jeweils mit Datum vom 29. April 2013/25. Juli 2013. Mit dieser Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan in Kraft (§10 Abs. 3 BauGB).

Mit dieser Bebauungsplanänderung soll die planerische Grundlage zur Erstellung einer Seniorenwohnanlage auf dem Areal Hauptstraße 66 geschaffen werden.



#### a) Satzungstext Bebauungsplan

Aufgrund von § 10 Abs. 1 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan „Schwanfeld Süd - Änderung IV (Hauptstraße 66)“ am 25. Juli 2013 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wie folgt als Satzung:

#### **Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Schwanfeld Süd - Änderung IV (Hauptstraße 66)“**

##### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Schäuffele aus Bietigheim-Bissingen vom 29. April/25. Juli 2013. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung.

##### **§ 2 Textliche Festsetzungen**

Die planungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus dem Textteil mit Begründung des Vermessungsbüros Schäuffele aus Bietigheim-Bissingen vom 29. April/25. Juli 2013. Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften, die als separate Satzung beschlossen werden.

##### **§ 3 Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB)

#### b) Satzungstext Örtliche Bauvorschriften

Aufgrund von § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S.

185) beschließt der Gemeinderat Plüderhausen am 25. Juli 2013 folgende Satzung:

#### **Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schwanfeld Süd - Änderung IV (Hauptstraße 66)“**

##### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Schäuffele aus Bietigheim-Bissingen vom 29. April/25. Juli 2013. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

##### **§ 2 Örtliche Bauvorschriften**

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Vermessungsbüros Schäuffele aus Bietigheim-Bissingen vom 29. April/25. Juli 2013.

##### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2-4 der Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

##### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

#### **Hinweise:**

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Marktplatz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen.

Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungs-



**Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften**

**‘Halde - Änderung Ottental 25’**

- **Abwägung und Entscheidung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Satzungsbeschluss zu. Der Satzungstext wird in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

**Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften**

**‘Schwanfeld Süd - Änderung V (Hauptstraße 56/Grabenstraße 3)’**

- **Abwägung und Entscheidung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Satzungsbeschluss zu. Der Satzungstext wird in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

**Änderung der Friedhofsgebührensatzung**

- **Beschluss**

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Satzungsbeschluss zu. Der Satzungstext wird in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

**Kommunalwahlen 2014 - Bildung des Gemeindevwahlausschusses**

Der Gemeinderat hat folgende wahlberechtigte Personen für die Bildung des Gemeindevwahlausschusses einstimmig gewählt:

1. Zur Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses wurde Hauptamtsleiterin Diane Schabel gewählt.
2. Als stellvertretender Vorsitzender wurde der stellvertretende Hauptamtsleiter Tilmann Kropf gewählt.
3. Als Beisitzer und deren Stellvertreter wurden je vier Personen aus den von den Fraktionen eingereichten Vorschlägen gewählt.

	Beisitzer	Stellvertreter
<b>CDU</b>	Thomas M. Ulmer	Roland Richter
<b>SPD</b>	Günter Karle	Margot Dönges
<b>FW-FD</b>	Carlo Fritz	Jürgen Albrecht
<b>GLU</b>	Dieter Fritz	Edgar Blümle

**Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse November bis Dezember 2013**

Der Gemeinderat nahm ohne Diskussion Kenntnis.

**Interessant und Wissenswert**



**39. Bürgerstammtisch:**

**Lebhafter Dialog zwischen Bürgern und Bürgermeister**

Rund 30 Bürgerinnen und Bürger nahmen beim Bürgerstammtisch die Gelegenheit wahr, in einer zwanglosen Aussprache mit Bürgermeister Andreas Schaffer über kommunale Themen zu diskutieren. Wie gewünscht, bestimmten die Bürgerinnen und Bürger die Themen. Schwerpunkte waren das Thema Schulentwicklung (konkret: die Entscheidung des Gemeinderats, eine Gemeinschaftsschule zu beantragen) sowie das Thema Windkraftanlagen auf dem Hohberg und dem Schurwald.

Nachdem Bürgermeister Schaffer in einer kurzen Einführung die derzeit aktuellen Gemeindefragen (Investitionen 2014, Schulentwicklung, Windkraft, Hochwasserbecken Plüderhausen-Urbach und Wohnbauentwicklung) aufgeführt hatte, entwickelte sich sehr rasch eine ausführliche, teilweise kontroverse, aber sehr sachliche Diskussion über die Entscheidung des Gemeinderats, für Plüderhausen eine Gemeinschaftsschule zu beantragen.

Die von Bürgermeister Schaffer vorgebrachten Ziele und Argumente, die die Mehrheit des Gemeinderats und die Schulleitungen zu dieser Entscheidung bewogen hatten, wurden von einer Gruppe junger Mütter zur Kenntnis genommen und akzeptiert. Kritisiert wurde allerdings die Informationspolitik, weil einige Eltern erst nach bzw. kurz vor der Entscheidung im Gemeinderat davon erfahren hatten. Auf den Hinweis von Bürgermeister Schaffer, es habe eine über einjährige Diskussion und Abstimmung mit Schulvertretern, Elternbeiratsvertretern sowie dem Staatlichen Schulamt stattgefunden, berichteten einige Mütter, dies sei nicht bei allen Eltern angekommen. Hauptkritikpunkt der anwesenden Mütter an der Gemeinschaftsschule war die damit verbundene verpflichtende Ganztagesbetreuung, die von einigen Eltern nicht gewünscht wird, weil diese den Kindern wichtige Freiräume für Freizeit nehmen und familienfeindlich sei. Gemeinderat Gomolzig konnte als Schulleiter mit Detailinformationen über Schularbeit und Lehrpläne zur sachlichen Diskussion beitragen.

Auch das Thema Windkraft im Bereich des Hohbergs nahm breiten Raum ein. Der Sprecher der Bürgerinitiative Wind und Natur Plüderhausen, Herr Dr. Häußermann, bat alle Anwesenden, die Windradplanungen und die Sinnhaftigkeit von Windkraft genauestens zu verfolgen und sich auch in dieses Thema einzumischen. Auf Kritik aus der Versammlung erläuterte Bürgermeister Schaffer nochmals die Notwendigkeit, dem beantragten Windmessmast zuzustimmen. Hier sehe er keinen Spielraum und zusätzlich halte er auch die Echtmessungen für sinnvoll.

Weitere Themen der Diskussion waren u. a.:

- das Hochwasserrückhaltebecken Plüderhausen-Urbach und das erfolgreiche Einbringen Plüderhäuser Interessen im Wasserverband Rems
- Radarkontrollen in der Kantstraße
- Finanzsituation der Gemeinde
- Stand des Baugebiets Weid II (Erschließung)

Abschließend sprach Bürgermeister Schaffer noch das aktuelle Thema Planungen für einen Drogeriemarkt an. Hierzu gab es fast ausschließlich positive Rückmeldungen, die sich für eine Intensivierung der Planung zur baldigen Realisierung aussprachen.

**Schülerferienbetreuung 2014 - Ausschreibung Faschingsferienbetreuung**

In diesem Jahr findet die **Faschingsferienbetreuung** in Urbach wie folgt statt:

Mo, 3. März - Fr, 7. März 2014, jeweils von 7.00 bis 13.00 Uhr  
**Anmeldeschluss** für die Faschingsferienbetreuung ist am Freitag, **14. Februar 2014**.

Es gelten folgende Konditionen:

- Voraussetzung für die Durchführung einer Ferienbetreuung ist die Teilnahme von 8 Kindern (Mindestgruppengröße). Kommt diese Zahl nicht zustande, werden die Eltern der angemeldeten Kinder in der Woche nach dem Anmeldeschluss benachrichtigt, dass die Ferienbetreuung nicht durchgeführt wird.

- Die Teilnahmegebühren betragen für ein Kind 40 EUR pro Woche, für das zweite und weitere Kinder aus einer Familie je 20 EUR pro Woche.
- Inhaber des Sozialpasses der Gemeinde Urbach und Alleinerziehende zahlen davon jeweils nur die Hälfte.
- Eine tageweise Buchung ist nicht möglich.
- Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen; sie werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- Anmeldungen nimmt entgegen die Gemeindeverwaltung Urbach, Servicebüro, Rathaus, Konrad-Hornschuch-Straße 12, EG, Zimmer 001, Tel. 80 07-99.
- Die Teilnahmegebühr muss gleich entrichtet werden. Anmeldungen gelten erst mit Eingang des Gebührenbetrags bei der Gemeindekasse als vorgenommen. Die Gebühr ist auf folgendes Konto der Gemeindekasse zu überweisen: Kreissparkasse Waiblingen, BIC: SOLADES1WBN, IBAN: DE88602500100005000184, Stichwort: „Faschingsferienbetreuung 2014“. Barzahlung ist im Servicebüro im Rathaus Urbach möglich.
- Wird die verbindliche Anmeldung eines Kindes wieder storniert, gilt folgendes: Bei einer Stornierung bis einschl.

14. Februar 2014 fällt keine Teilnahmegebühr an bzw. wird diese den Eltern in voller Höhe zurück erstattet. Bei einer Stornierung erst zwischen 15. und 28. Februar 2014 werden 80 % der Teilnahmegebühr einbehalten und 20 % zurück erstattet. Bei einer Stornierung erst zu Beginn der Faschingsferienbetreuung, am Montag, 3. März 2014 oder später ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten und es erfolgt keine Rückerstattung. Es besteht die Möglichkeit, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen.

- Die Ferienbetreuung in den Faschingsferien findet in den Räumen der Kommunalen Zusatzbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule, im Dachgeschoss des Altbaus der Wittumschule, Wittumstraße 17, statt.

Das Anmeldeformular steht auf der Homepage der Gemeinde ([www.urbach.de](http://www.urbach.de)) zum Download bereit. Es ist auch beim Servicebüro im Rathaus erhältlich.

Die weiteren Ferienbetreuungsangebote für das Jahr 2014 werden demnächst bekanntgegeben.



**Anmeldung zur Faschings-Schülerferienbetreuung 2014**

Hiermit melde ich / melden wir unser/e Kind/er

Name des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Geburtsdatum

verbindlich zur **Faschingsferienbetreuung** in Urbach an von Mo, 3. März 2014 – Fr, 7. März 2014

Ich bin alleinerziehend.

(Wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Teilnahmegebühr in Höhe von \_\_\_\_\_ €

wurde bei Anmeldung bar bezahlt

SachbearbeiterIn: \_\_\_\_\_

Die Gebühr ist auf folgendes Konto der Gemeindekasse zu überweisen:

**Kreissparkasse Waiblingen, BIC: SOLADES1WBN, IBAN: DE88602500100005000184,**  
 Stichwort: „Faschingsferienbetreuung 2014“.

Absender:

Vorname und Name der Eltern/Erziehungsberechtigten	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Telefon- und/oder Handy-Nummer	E-Mail-Adresse
Datum	Unterschrift



## Landesfamilienpass 2014

Die Gutscheinkarten 2014 zum Landesfamilienpass sind gegen Vorlage des Landesfamilienpasses im Rathaus Plüderhausen, Zimmer 2 EG (Einwohnermeldeamt), erhältlich. Dort werden auch neue Landesfamilienpässe ausgestellt.

Voraussetzungen für die Ausstellung eines Familienpasses sind:

- Familien mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens 1 kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind;
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschulzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens 1 kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Mit den Gutscheinkarten kann der berechtigte Personenkreis unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 20 Mal im Jahr 2014 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg sowie zahlreiche weitere Einrichtungen kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Die Broschüre „Staatliche Schlösser und Gärten“ wird von der Schlösserverwaltung (SSG) seit 2010 nicht mehr neu aufgelegt. Stattdessen hat diese aber eine Vielzahl von Flyern zu den einzelnen Objekten sowie eine Übersichtskarte auf der Internetseite [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) zum Download als pdf-Dokumente veröffentlicht. Dort ist auch eine Liste aller Objekte der SSG eingestellt, in denen der Landesfamilienpass Gültigkeit hat (<http://www.schloesser-und-gaerten.de/index.php?id=1775>).

Bei Sonderveranstaltungen in den Landeseinrichtungen kann es möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird.

Beim Gutschein „Blühendes Barock“ (Ludwigsburg) erhalten Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von 12 Euro. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am 21.03.2014 und endet am 02.11.2014. Mit den Gutscheinen „Erlebnispark Tripsdrill, Cleeborn“ kann der Freizeitpark nur einmal an den beiden Tagen, am 11.05.2014 oder am 14.09.2014 zu einem ermäßigten Preis von 5 Euro pro Person besucht werden. Der Gutschein für den Europapark Rust gilt nur am 14.09.2014. An diesem Tag wird pro Person ebenfalls eine Ermäßigung von 5 Euro gewährt. Das Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im Januar oder Februar 2014 einen kostenfreien Eintritt an, das Porsche-Museum in Stuttgart an einem beliebigen Tag im Januar 2014 oder November 2014.

Neu dazu kommen 2014 Gutscheine für das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg in Zaberfeld und das Freilichtmuseum in Beuren.

Ohne besonderen Gutschein, d.h. nur gegen Vorlage des Landesfamilienpasses können u.a. das Museum Oberrheinische Narrenschau in Kenzingen, das Schiller-Nationalmuseum sowie das Literaturmuseum der Moderne in Marbach/N., die Galerie für Kunst und Technik in Schorndorf, das „SEA LIFE“ in Konstanz, das Auto- und Technik-Museum Sinsheim und viele weitere Einrichtungen kostenfrei oder zu ermäßigten Preisen besucht werden; neu hinzugekommen sind 2014 u.a. das Hallenbad/Freibad in Korb und die Stadtbücherei in Waiblingen.

Die Gutscheinkarten sowie Informationen erhalten Sie im Rathaus Plüderhausen, Zimmer 2 (Einwohnermeldeamt), Tel. 07181/8009-65 oder 8009-66, sowie auf der Internet-

seite des Sozialministeriums [www.sozialministerium-bw.de](http://www.sozialministerium-bw.de). Dort finden Sie unter „Familien“ - „Leistungen für Familien“ - „Landesfamilienpass“ eine vollständige Liste aller Einrichtungen, die für Inhaber des Landesfamilienpasses Vergünstigungen gewähren.

## Bürgerinitiative Windrad und Natur

### Ein gigantischer und sehr teurer Eingriff in Landschaft und Natur

Am Sonntag, den 19.1. fand eine geologische Wanderung auf den Hohberg, einem geplanten Standort für ein Windkraftwerk, statt. Knapp siebzig Personen nahmen daran teil, die doppelte Anzahl wie von dem Veranstalter der BI Plüderhausen erwartet wurden.

Prof. Dr. Manfred Krautter (Geologe) erläuterte in kurzweiliger Art den für den Bau und den Unterhalt nötigen Eingriff in die Waldlandschaft. Vor allem der geologische Untergrund (Knollenmergel) macht das Vorhaben fast undurchführbar. Zwar sei technisch alles möglich, aber der Aufwand und vor allem die Kosten überschreiten bei Weitem das Machbare.

„Wir sind überhaupt nicht gegen Windkraftwerke, sondern nur gegen ungeeignete Standorte. Ein Standort muss nach ökologischen und ökonomischen Kriterien sinnvoll sein. Das ist in dem Schwachwindgebiet Hohberg mit einem extrem problematischen Baugrund nicht der Fall.“ Mit diesen Worten begrüßte Prof. Krautter die große Menge an interessierten Teilnehmern. Weil auf dem (noch) bewaldeten Gipfel des Hohberges nicht so viel offener Platz vorhanden war, ließ Manfred Krautter die Leute auf dem Bolzplatz Kelterberg einen Kreis von 25m Durchmesser bilden. Dies entspricht ungefähr dem Durchmesser des Fundamentes der geplanten Windkraftanlage.

Die Teilnehmer waren von der schieren Größe sichtlich beeindruckt. Anschließend führte Prof. Krautter die Teilnehmer auf den Hohberg und erläuterte unterwegs die Probleme und Risiken der Zuwegung. Es bedarf einer Straße von mindestens 8m Breite, die das Gewicht von etwa 80 Tonnen tragen muss. Dazu muss der bestehende Waldweg entsprechend auf etwa 2,5 km aus- und teils neu gebaut werden. Der geologische Untergrund entlang des Weges wurde untersucht und erläutert. Dabei konnten viele Fragen beantwortet werden.

Auf dem Gipfel des Hohbergs angelangt erläuterte der Geologe die umfangreichen und sehr teuren Baumaßnahmen die erforderlich sind, um eine Windkraftanlage auf dem dortige Knollenmergel aufzubauen. Ein enormer Eingriff in die Natur verbunden mit unverhältnismäßig hohen Kosten hätte dies zur Folge. Die Führung dauerte rund 3 1/2 Stunden und endete auf dem Hohberg mit einem Imbiss, der dazu benutzt wurde, um Meinungen auszu tauschen und zu diskutieren. Die hoch interessierten Teilnehmer waren beeindruckt, von dem was Prof. Krautter erläuterte.

## Jugendfonds Rems-Murr lobt Förderung aus

Zum achten Mal schüttet der Jugendfonds Rems-Murr im Jahr 2014 Mittel aus Zinserträgen und von Einnahmen aus dem Projekt „Mitmachen Ehrensache“ aus.

Freie Jugendgruppen, Jugendinitiativen und Vereine der Jugendarbeit, die ihren Sitz im Rems-Murr-Kreis haben oder im Rems-Murr-Kreis tätig sind, können einen Zuschuss beantragen.

Als Förderschwerpunkt hat das Kuratorium des Jugendfonds um Bürgermeister Reinhold Sczuka in diesem Jahr

das Thema „Teilhabe und Beteiligung von Jugendlichen“ festgelegt. Es können Anträge sowohl für geplante als auch bereits durchgeführte Maßnahmen/Projekte gestellt werden, die sich mit der Vielfalt der Partizipation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen beschäftigen.

Vor dem Hintergrund der Änderung des Kommunalwahlrechts und der Möglichkeit für Jugendliche, nun schon ab 16 Jahren bei den kommenden Bürgermeister- u. Kommunalwahlen mitentscheiden zu können, stehen hier zum einen Projekte im Fokus, die sich mit dem Thema „Bürger- bzw. Wahlrecht ab 16 Jahren“ auseinandersetzen; zum anderen sind aber auch Projekte der Alltagspartizipation aufgerufen sich zu bewerben, also Jugendliche, die sich zum Beispiel im Jugendhaus aktiv beteiligen, in der Jugendgruppe oder im Verband.

Der Jugendfonds Rems-Murr wird vom Kreishaus der Jugendarbeit in Backnang koordiniert und vergibt im Jahr 2014 Fördermittel in Höhe von insgesamt bis zu 5000 EUR. Die Höchstsumme für einen Zuschuss beträgt im Jahr 2014 maximal 1000 EUR.

Anträge mit Kontaktdaten (insbesondere E-Mail-Adresse), einer aussagefähigen Beschreibung des Projekts und einer Kostenkalkulation können bis zum 31.5.2014 eingereicht werden: Kreisjugendring Rems-Murr e.V., Marktstr. 48, 71522 Backnang. E-Mail: susanna.steinbach@jugendarbeit-rm.de.

Das Kuratorium entscheidet bis zum Ende Juni 2014 und informiert dann rasch die Antragssteller. Rückfragen können per E-Mail gerichtet werden an: susanna.steinbach@jugendarbeit-rm.de, Tel.: 07191-9079-212

## Infoveranstaltungen der Agentur für Arbeit Waiblingen

### Teilzeitausbildung - Ein Weg in die Zukunft

Es gibt sicherlich viele Gründe, weshalb Menschen keine Ausbildung beginnen oder eine begonnene Berufsausbildung abbrechen. Die Waiblinger Arbeitsagentur sieht im Nachholen eines Berufsabschlusses den richtigen Weg für die berufliche Zukunft und möchte Interessierten die Möglichkeit einer Ausbildung in Teilzeit nahe bringen.

Am Donnerstag, den 30. Januar 2014, informieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Waiblinger Arbeitsagentur von 10 bis 12 Uhr Interessierte über Möglichkeiten, Voraussetzungen und Wege einer Ausbildung in Teilzeit.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) im Raum 805 der Agentur für Arbeit Waiblingen (Mayenner Str. 60) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst

Am Donnerstag, den 30. Januar 2014, stellen Gastreferenten im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Waiblingen (Mayennerstraße 60) Einsatzmöglichkeiten zum Freiwilligen Sozialen Jahr und zum Bundesfreiwilligendienst vor. Informationen und Rahmenbedingungen erhalten Besucher

um 15:00 Uhr für das Freiwillige Soziale Jahr  
um 15:45 Uhr zum Bundesfreiwilligendienst.

Er ist auch für Teilnehmer/Innen über 27 Jahre möglich. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

### Berufsberater: direkter Berufseinstieg bietet beste Karrierechancen

Für viele Jugendliche ist die betriebliche Berufsausbildung der Königsweg in die Arbeits- und Berufswelt, sagen die Berufsberater der Waiblinger Agentur für Arbeit. Nach Ihren Erfahrungen besuchen immer mehr Schüler weiterführende Schulen, verfehlen letztlich aber wegen schlechter Noten

einen guten Start in das Berufsleben. Weiterführende Schulen werden oft aus Unbehagen vor der anstehenden Berufsentscheidung gewählt und auch mit der Hoffnung verbunden, dass mit einem höheren Schulabschluss eher der Traumberuf verwirklicht werden könne. Was viele nicht wissen: sehr oft kommt es dabei jedoch zu einer Überforderung und einem Motivationsverlust. Schlechte Noten sind unweigerlich die Folge und Schüler geraten dann in eine „Sackgasse“, so die Arbeitsagentur.

Einem großen Teil der Schulabgänger und ihren Eltern raten die Berufsberater daher, den Einstieg in das Berufsleben über eine betriebliche Berufsausbildung zu beginnen. Im Anschluss daran gibt es noch viele Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung.

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Waiblingen (Mayennerstr. 60) bieten die Berufsberater Informationsveranstaltungen über berufliche Aufstiegschancen nach der betrieblichen Berufsausbildung an.

Am Montag, den 03.02.2014, Dienstag, den 04.02.2014 und Mittwoch, den 05.02.2014, berichten jeweils ab 19:30 Uhr

- Menschen, die Karriere gemacht haben. Sie erzählen von ihren beruflichen Erfolgen.
- Firmenvertreter aus der Region, die zeigen, welche Karrierechancen ihre Betriebe bieten.

Die Berufsberater Klaus Reuster, Stefani Kruse und Armin Gerhard moderieren und informieren über die Chancen des zweiten Bildungsweges.



Volkshochschule  
in Plüderhausen

LEITER: Werner Nuding, (0 71 81) 8 52 23

INFORMATION UND BERATUNG BEIM LEITER. ANMELDUNG BEI DER VHS

Volkshochschule Schorndorf e.V.

Augustenstraße 4, 73614 Schorndorf

Telefon: (0 71 81) 20 07-0, Telefax: (0 71 81) 20 07-10

E-Mail: info@vhs-schorndorf.de

Internet: www.vhs-schorndorf.de

Sekretariat: Mo, Mi, Do 8.30 bis 12.30 Uhr; Di 7.00 bis 12.30 Uhr; Do 16.00 bis 18.00 Uhr; Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

In den Schulferien gelten eingeschränkte Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 bis 12.00 Uhr

### Alles zur Anmeldung

**Persönlich:** Sie kommen in die Geschäftsstelle, wählen aus, werden auf den Kurs Ihrer Wahl angemeldet und bezahlen oder lassen abbuchen.

**Brief oder Fax:** Sie trennen die Anmeldekarte (s. Seite 73) ab, füllen sie aus und senden sie mit ausgefüllter Einzugsermächtigung an die Geschäftsstelle. Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen nicht zugeschickt.

**Anruf:** Sie rufen uns an und erteilen uns mit dem Anruf eine Einzugsermächtigung.

**Internet:** www.vhs-schorndorf.de

Die Kurse finden ohne weitere Benachrichtigung statt. Nur wenn eine Veranstaltung ausfällt oder verschoben wird, benachrichtigen wir die Teilnehmer.

### 10607 - Lernen im Vorbeigehen

Wie Lernen leicht gelingen kann!

Vortrag

Petra Sitzler

Dienstag, 25.03.14, 19.00-21.30 Uhr

Gebühr: 6,50 EUR (Abendkasse)

Plüderhausen; Hohbergschule, Aula

**11012 - Auf der AIDA durch das westliche Mittelmeer**

Diavortrag in Überblendtechnik  
Walter Schlotz  
Montag, 24.02.14, 20.00-21.30 Uhr  
Gebühr: 6,50 EUR (Abendkasse)  
Plüderhausen; Hohbergschule, Aula

**11014 - Der Nahe Osten - Unterwegs in Israel, Syrien, Jordanien und im Libanon**

Diavortrag in Überblendtechnik  
Walter Schlotz  
Montag, 24.03.14, 20.00-21.30 Uhr  
Gebühr: 6,50 EUR (Abendkasse)  
Plüderhausen; Hohbergschule, Aula

**20505 - Ein Bild sagt mehr als tausend Worte**

Kinderkunst: Aquarell - Pastell - Acryl  
Sommerferienkurs für Schulkinder  
Angelika Trump  
Donnerstag, 31. 7. und Freitag, 1. 8. 14, jeweils 14.00-16.30 Uhr  
2x, Gebühr: 21,00 EUR zzgl. ca. 5,00 EUR Materialkosten, die im Kurs erhoben werden.  
Plüderhausen; Hohbergschule Realschule; Atelier

**30210 - Eltern-Kind-Gymnastik auf spielerische Art**

für Kinder von 2-4 Jahre und deren Eltern  
Brigitte Leins  
dienstags, 16.00-17.00 Uhr, ab Di, 18.02.14  
14x, 18,67 UE, Gebühr: 27,00 EUR pro Person, bitte Elternteil + Kind anmelden  
Plüderhausen; Staufenhalle, Gymnastikraum  
Teilnehmerzahl: 20-28

**30232 - Fitness - Beweglichkeit - Ausdauer**

Elena Römmich  
Bitte Matte und Handtuch mitbringen.  
montags, 19.00-19.45 Uhr, ab Mo, 17.02.14  
14 x, 14,00 UE, Gebühr: 43,00 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Gymnastikraum  
Teilnehmerzahl: 10-20

**30233 - Bodystyling - Bauch, Beine, Po**

Elena Römmich  
Bitte Matte und Handtuch mitbringen.  
montags, 19.45-20.30 Uhr, ab Mo, 17.02.14  
14 x, 14,00 UE, Gebühr: 43,00 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Gymnastikraum  
Teilnehmerzahl: 10-20

**30234 - Fitnessgymnastik**

Kondition - Muskulatur - Entspannung  
Susanne Friedrich  
Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.  
mittwochs, 20.00-21.00 Uhr, ab Mi, 19.02.14  
14x, 18,67 UE, Gebühr: 53,00 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Gymnastikraum  
Teilnehmerzahl: 10-18  
Kein Kurs am 04.06.14

**30252 - Gymnastik für Frauen**

Fit durch's ganze Jahr  
Ute Weinschenk  
Bitte Gymnastikmatte und kleines Kissen mitbringen.  
montags, 19.30-20.30 Uhr, ab Mo, 17.02.14  
15x, 20,00 UE, Gebühr: 57,00 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Halle  
Teilnehmerzahl: 10-30

**30266 - Sanfte Wirbelsäulengymnastik**

Ganzkörpergymnastik für Frauen und Männer  
Doris Pörtner-Kranert  
Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallenturnschuhe, Gymnastikmatte, Handtuch, kleines Kissen.  
mittwochs, 19.00-20.00 Uhr, ab Mi, 19.02.14  
15x, 20,00 UE, Gebühr: 57,50 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Halle  
Teilnehmerzahl: 10-20  
Kein Kurs am 04.06.14.

**30267 - Wirbelsäulengymnastik**

kombiniert mit Pilates für Frauen und Männer  
Doris Pörtner-Kranert  
Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallenturnschuhe, Gymnastikmatte, Handtuch, kleines Kissen.  
mittwochs, 20.00-21.00 Uhr, ab Mi, 19.02.14  
15x, 20,00 UE, Gebühr: 57,50 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Halle  
Teilnehmerzahl: 10-20  
Kein Kurs am 04.06.14.

**30283 - Gesundheitsgymnastik für Senioren**

Fit bis ins „hohe Alter“  
Ute Weinschenk  
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, kl. Kissen/Nackenrolle.  
mi, 15.00-16.00 Uhr, ab Mi, 19.02.14  
15x, 20,00 UE, Gebühr: 57,00 EUR  
Plüderhausen; Staufenhalle, Gymnastikraum  
Teilnehmerzahl: 10-15  
Kein Kurs am 04.06.14.

**30730 - Blind Date - Degustation aus schwarzen Gläsern**

Weinseminar  
Martina Feth  
Mittwoch, 25.06.14, 19.30-22.00 Uhr  
1x, Gebühr: 12,00 EUR  
zzgl. 12,00 EUR am Abend für Wein und kl. Imbiss  
Plüderhausen; Hohbergschule Realschule; Aufenthaltsraum

**30752 - Salate zum Sattessen**

Petra Scharberth-Zender  
Bitte mitbringen: Schürze, 2 Geschirrtücher, Spüllappen, Behälter für Kostproben  
Dienstag, 01.07.14, 18.00-21.00 Uhr  
1x, Gebühr: 14,00 EUR zzgl. ca. 8,00 EUR Lebensmittelkosten, die im Kurs erhoben werden.  
Plüderhausen; Hohbergschule; Küche

**30767 - Indisch kochen - leichter als man denkt**

Petra Scharberth-Zender  
Bitte mitbringen: Schürze, 2 Geschirrtücher, Spüllappen, Behälter für Kostproben  
Donnerstag, 03.04.14, 18.00-21.00 Uhr  
1x, Gebühr: 14,00 EUR zzgl. ca. 8,00 EUR Lebensmittelkosten, die im Kurs erhoben werden.  
Plüderhausen; Hohbergschule; Küche

**30773 - Thaiändische Küche - Die berühmtesten Gerichte**

mit Tomyam Gung: Neue Rezepte  
Pakwipa Strahl  
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Spültuch, Schürze, Behälter für Kostproben  
Donnerstag, 03.07.14, 18.00-22.00 Uhr  
1x, Gebühr: 17,50 EUR zzgl. ca. 12,00 EUR Lebensmittelkosten, die im Kurs erhoben werden.  
Plüderhausen; Hohbergschule; Küche

**40667 - Englisch - B1**

Werner Nuding

Lehrbuch: Headway B1 Part 2 (Cornelsen) Lekt. 9

ISBN 978-3-06-804371-4

montags, 18.00-19.30 Uhr, ab Mo, 17.02.14

15 x, 30,00 UE, Gebühr: 83,00 EUR

Plüderhausen; Förderschule

**30784 - Pffiffige Rezepte rund ums Brot**

Petra Scharberth-Zender

Bitte mitbringen: Schürze, 2 Handtücher, Spüllappen, Behälter für Kostproben und Getränk

Dienstag, 04.02.14, 18.00-21.00 Uhr

1x, Gebühr: 6,00 EUR zzgl. ca. 8 EUR Lebensmittelkosten, die im Kurs erhoben werden.

Plüderhausen; Hohbergschule; Küche

**30794 - Basic- cooking „Backen Kreativ“**

Für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren

Ute Bartels

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, ein kleines Handtuch und Behälter für Kostproben

Samstag, 08.02.14, 10.00-13.00 Uhr

1x, Gebühr: 10,50 EUR (inkl. Lebensmittelkosten)

Plüderhausen; Hohbergschule; Küche

Der Kurs findet in Kooperation mit der Landesinitiative Blickpunkt des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und dem Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis statt.

**11013 - Von Ostkanada nach Florida**

Diavortrag in Überblendtechnik

Walter Schlotz

Montag, 27.01.14, 20.00-21.30 Uhr

Gebühr: 6,50 EUR (Abendkasse)

Plüderhausen; Hohbergschule, Aula



**Gemeinde  
Bücherei**

Plüderhausen

irritiert ist von dem Gefühl einen Fremdkörper in ihr Bild zu malen.

**Black, Cara: Die dunklen Lichter von Paris.**

Paris 1993. Ihr neuer Auftrag führt Aimée Leduc, eine junge Privatdetektivin, in das Maraisviertel, wo sie ihre Kontaktperson Lili Stein, die der Deportation als Jüdin hatte entgehen können, ermordet auffindet. Das Verbrechen hat seine Wurzeln in der Vergangenheit und bringt Aimée in Lebensgefahr.

**Gercke, Stefanie: Nachtsafari.**

Marcus, der mit Seltenen Erden handelt, nimmt seine Verlobte Silke mit auf Geschäftsreise nach Südafrika. Auf einer Safari gerät das Paar in eine wilde Elefantenherde und kann nur knapp entkommen. Dann wird Marcus von einem Ranger entführt und Silke nimmt in dem fremden Land die Verfolgung auf ...

## Gemeindebücherei

**Buchvorstellungen**

Die Gemeindebücherei stellt Neuerwerbungen vor.

**Ahrens, Renate: Seit jenem Moment.**

Paula ist Malerin. Firmen und Arztpraxen werden von ihren norddeutschen Flusslandschaften geschmückt. Bis sie eines Tages irritiert ist von dem Gefühl einen Fremdkörper in ihr Bild zu malen.

**Kabatek, Elisabeth: Ein Häusle in Cornwall.**

Emma, liebenswert, aber ein bisschen zu pflichtbewusst, wird vom Betriebsarzt zu einer kleinen Auszeit verdonnert. Sie landet in Cornwall bei dem verschuselten Aristokraten Sir Nicholas Reginald Fox-Fortescue.

Im Land der Rosamunde-Pilcher-Verfilmungen erlebt sie ihr blaues Wunder ...

**Neue DVDs in der Bücherei**

Lotta aus der Krachmacherstraße; Die Schlümpfe 2; Ostwind - Zusammen sind wir frei; Der Hobbit - Eine unerwartete Reise; Willkommen in der Bretagne.

**INSELABENTEUER****Kinderveranstaltung in der Bücherei**

Das Marionettentheater TrollToll zeigt in der Gemeindebücherei das Stück „Inselabenteuer“.

Den Löwen, den Affen, die Katze und die Möwe hat es auf die Dracheninsel verschlagen.

Eines Nachts bebte die Erde und aus dem Innern des Berges krabbelte ein niedlicher, winzigkleiner Drache. Die Inselbewohner sind begeistert und reißen sich um die Gunst des Kleinen. Jeder will sich um ihn kümmern, jeder will ihn für sich alleine haben.

Rivalität und Eifersucht machen sich unter den Freunden breit. Als die Katze den kleinen Drachen für die Streitereien verantwortlich macht, verlässt dieser beleidigt die Insel..!

Für Kinder ab 4 bis 8 Jahre.



Mittwoch, 29. Januar 2014  
Gemeindebücherei / 15 Uhr  
Kinder: 3,50 EUR / Erwachsene: 4,50 EUR  
Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen!

*Der kleine Drache...*

## Veranstaltungstipps

### Vom 23. bis 29. Januar 2014

- **Montag, 27. Januar**  
Diavortrag „Von Ostkanada nach Florida“  
VHS Schorndorf, Walter Schlotz  
Hohbergschule, Aula, 20 Uhr
- **Mittwoch, 29. Januar**  
Marionettentheater 'Inselabenteuer'  
für Kinder von 4 bis 8 Jahren  
Gemeindebücherei, 15 Uhr

**Auf Wunsch nehmen wir gerne auch Ihre Veranstaltung in die „Veranstaltungstipps“ mit auf. Bitte vermerken Sie dies dann deutlich auf dem eingereichten Textbeitrag.**



Mehr als nur einkaufen... 

**Kuchen- und Waffelverkauf**

Diesen Samstag, den 25. Januar 2014,  
verkaufen wir,  
die Klasse 7c der Hohbergschule Plüderhausen,  
für unser Schullandheim von 7 bis ca. 12 Uhr  
auf dem Markt vor dem Rathaus  
Kuchen und Waffeln.



## Kindergärten und Schulen

### Hobby- und Künstlermarkt

Wir, vom Kindergarten Stockwiesenweg, veranstalten am Sonntag, den 16.03.2014, von 11.00 - 17.00 Uhr, in der Staufenhalle Plüderhausen einen Hobby- und Künstlermarkt.

Wenn Sie Ihr Hobby / Ihre Kunst ausstellen, zeigen und verkaufen möchten, so können sie gerne ab sofort bei uns Tische reservieren.

Der Preis pro Tisch beträgt 15,00 Euro oder 10,00 Euro, wenn sie Ihr Hobby / Ihre Kunst mit einem kleinen Workshop vorführen möchten.

Reservierungen nehmen wir ab sofort gerne unter der Rufnummer 07181/9946822 (Frau Taschner) oder per Mail: [hobbykuenstlermarkt-kigastocki@gmx.de](mailto:hobbykuenstlermarkt-kigastocki@gmx.de) entgegen.

Sollten Sie noch Fragen haben, so können Sie uns gerne auch über o. g. Tel.-Nr. bzw. Mail-Adresse kontaktieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kindergarten Stockwiesenweg

## Wir gratulieren

### Am Samstag, 25. Januar 2014

Frau Ludwina MORLOCK, Brunnenstr. 6, zum 92. Geburtstag

### Am Sonntag, 26. Januar 2014

Herrn Albert KRAUTTER, Brunnenrain 11, zum 86. Geburtstag

Frau Sara KONNERTH, Mühlstr. 27, zum 74. Geburtstag  
Herrn Winfried Josef MICHELS GENANNT FEDTER, Weberstr. 11, zum 72. Geburtstag

### Am Montag, 27. Januar 2014

Herrn Otto WAHL, Mühlstr. 89, zum 82. Geburtstag

### Am Dienstag, 28. Januar 2014

Herr Bela BARTAL, Margaretenstr. 18, zum 80. Geburtstag  
Frau Marie STEINBRECHER, Hauptstr. 72, zum 79. Geburtstag

### Am Mittwoch, 29. Januar 2014

Herrn Michael MÜLLER, Wittumhof 14, zum 84. Geburtstag  
Frau Ruth Rose MÜLLNER, Falkenweg 10, zum 70. Geburtstag

### Am Donnerstag, 30. Januar 2014

Herrn Rolf FRANK, Veilchenweg 6, zum 81. Geburtstag  
Herrn Johann KONNERTH, Schurwaldstr. 14, zum 77. Geburtstag  
Frau Reimunde CLAUDER, Rubensweg 26, zum 75. Geburtstag  
Herrn Simon KAUPERT, Hohbaum 40, zum 71. Geburtstag  
Frau Dr. Waltraud NABER, Thomas-Mann-Str. 4, zum 71. Geburtstag

## Freiwillige Feuerwehr

### Dienstplan Januar 2014

Do., 23. 1. 19:00 Uhr Gesamtwehr

Do., 30. 1. 19:00 Uhr Zug 1

### Sonstige Termine

Di., 21. 1. 19:00 Uhr Abfahrt Atemschutzstrecke Fellbach (nach Einteilung)

Di., 28. 1. 19:00 Uhr Abfahrt Atemschutzstrecke Fellbach (nach Einteilung)

### Dienstplan Februar 2014

Mi., 5. 2. 19:15 Uhr Proberuf

Do., 6. 2. 19:00 Uhr Zug 2

Do., 13. 2. 19:00 Uhr Maschinisten 1

Do., 27. 2. 19:00 Uhr Maschinisten 2

### Sonstige Termine

Sa., 1. 2. Schlachtfest FF Schorndorf - Abt. Haubersbronn; 16:30 Uhr Abfahrt!

Do., 20. 2. 19:00 Uhr Gesamtausschusssitzung

### Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18.30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt.

Treffpunkt 18.15 Uhr am Feuerwehrhaus. In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen unter [www.feuerwehr-pluederhausen.de](http://www.feuerwehr-pluederhausen.de) - Rubrik Jugendfeuerwehr.

### Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Dominik Ströhlein 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18.00 Uhr) und unter [jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de](mailto:jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de).

### Feuerwehr Walkersbach

#### Termine für Januar

Do., 23. 1. 18:00 Uhr JFW-Übung

- zu dieser Jugendfeuerwehübung sind auch sonstige interessierte Jugendliche (ab 10 Jahren) herzlich willkommen !!! -

Do., 23. 1. 19:30 Uhr Gruppen - Übung

## Die Vereine berichten



Bürgerenergie Plüderhausen eG

### Windmessung im Welzheimer Wald

Der Windkraftinvestor WEBW hat im Sommer letzten Jahres die Ausschreibung für die Windradstandorte zwischen Plüderhausen und Welzheim gewonnen und von der Forst-

verwaltung die Pachtzusage erhalten. Hinter dem Firmenkürzel verbirgt sich ein Zusammenschluss einer LBBW-Tochter mit den Stadtwerken Stuttgart und Heidenheim. Die WEBW hat nun beim Landratsamt einen Bauantrag für einen Windmessmast eingereicht, der am vergangenen Donnerstag im Gemeinderat behandelt wurde. Wie zu erwarten war, wurden die Positionen der Windkraftgegner und der Befürworter noch mal ausgebreitet. Da jedoch gegen einen Mast auf Landesfläche keine planungsrechtlichen Argumente zu finden waren, setzte sich wohl die Ansicht durch, es sei besser, die Windstärke zu messen, als sich mit Hilfe von Vermutungen gegen die gefürchteten Rotoren zu wehren. Der Gemeinderat winkte also den Bauantrag mit knapper Mehrheit durch. Vermutlich wird jedoch die Firma WEBW die nächsten Beschlüsse der neuen Bundesregierung zur Ausgestaltung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes abwarten, bevor für eine einjährige Windmessung wieder Geld in die Hand genommen werden muss.

**Treffen der Energiegenossenschaften**

Der Solarverein Rems-Murr hatte am vergangenen Freitag zu einem Treffen nach Heutensbach eingeladen, bei dem sich die in den letzten Jahren gegründeten Bürger-Energie-Genossenschaften vorstellen und austauschen sollten. Der Gasthaussaal war mit knapp sechzig Energieengagierten bis hinten voll. Unsere BEP war mit vier Personen vertreten. Einleitend referierte eine 15-Jährige Schülerin mit anschaulichen Folien über einen hydraulischen Auflastspeicher, mit dem sich überschüssiger Strom in großem Umfang speichern lässt. Sie machte die Technik an einem begrünten „Berg“ im Modelleisenbahnmaßstab und zwei Wasserbehältern deutlich und erntete vom Fachpublikum großen Beifall.



Jenni Müller (15) erklärt den Auflast-Energiespeicher  
Foto: Silke Müller-Zimmermann

Danach stellten sich die Energievereine und Gemossenschaften zwischen Großbottwar, Backnang, Murrhardt und Plüderhausen vor. Für die BEP schilderte unser Vorstandsvorsitzender Dr. Jörg Abthoff unsere Genossenschaftsziele und die Beteiligung am Strom- und Gasnetz in Plüderhausen. Es zeigte sich, dass alle an einer ökologischen und orts-nahen Energieerzeugung arbeiten, jedoch mit den verschiedensten menschlichen und technischen Schwierigkeiten zu kämpfen haben. Sorge bereitet vor allem, dass weder die

Landesregierung klare Ausbauziele vorgibt noch die neue Bundesregierung der Förderung der erneuerbaren Energien Priorität einräumen will. Die Bürgerenergiegenossenschaft Murrhardt (bgm) wendet sich deshalb mit dem Thema: „Recht auf Selbstversorgung“ an die zuständigen Ministerien und bittet dazu auch um Unterstützung durch Genossenschaften und Bürger im Rems-Murr-Kreis. Die Unterlagen können Sie über unsere eMail-Adresse erhalten oder auf unserer Homepage einsehen.  
Kontaktadresse: info@buerger-energie-pluederhausen.de  
Homepage: www.buerger-energie-pluederhausen.de



Das Motto der Bürgerenergiegenossenschaften: Am Ball bleiben; Foto: Silke Müller-Zimmermann

**CDU** sicher sozial und frei **CDU-Gemeindeverband Plüderhausen**

**Landtagspräsident Guido Wolf kommt nach Plüderhausen!**



Zum 18. politischen Aschermittwoch des CDU-Gemeindeverbandes kommt der Präsident des Landtags von Baden-Württemberg, Guido Wolf MdL, nach Plüderhausen in die Gaststätte „Adler“. Als Landtagspräsident ist der Tuttlinger protokollarisch zweithöchster Mann im Land nach dem Ministerpräsidenten. Seit 2006 ist unser Gast direkt gewählter Abgeordneter des Wahlkreises Tuttlingen-Donaueschingen. Seit 2011 amtiert er als Parlamentspräsident unseres Landes. Wir erwarten einen spannenden und kurzweiligen Abend. Kommen Sie zu uns und erleben Sie die besondere Atmosphäre unserer bereits schon traditionellen Aschermittwochsveranstaltung. Die Veranstaltung hat mittlerweile Kultcharakter und ist über die Ortsgrenzen von Plüderhausen bekannt. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Joachim Pfeiffer und sowie der CDU-Landtagsabgeordnete Claus Paal werden ebenfalls daran teilnehmen. Termin: 5. März 2014, um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Adler“.

**CVJM** CVJM Plüderhausen

**Posaunenchor**

Am Sonntag, den 26.01.2014, hat Chor 1 Sonntagsdienst. Am Dienstag, den 28.01.2014, ist um 19:30 Uhr Probenbeginn für den Tiefchor. Für die anderen Stimmen beginnt die Probe wie üblich um 20.00 Uhr.

**Bibelkreis**

Zu unserem Bibelkreis am morgigen Freitag, 24. Januar, um 15.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof im Hillersaal laden wir herzlich ein.



**Erste Blutspendeaktion in diesem Jahr**

Am Dienstag, den 4. Februar 2014 findet die erste Blutspendenaktion des DRK Plüderhausen statt. Von 14.00-19.30 Uhr kann man in der Staufenhalle in Plüderhausen Blut spenden. Alle Spender erhalten als Dankeschön eine „Outdoor-Decke“. Der DRK Ortsverein freut sich auf regen Zulauf und hofft auch zu Beginn des neuen Jahres auf zahlreiche (Erst-) Spender.

**Wahlen der Bereitschaftsleitung**

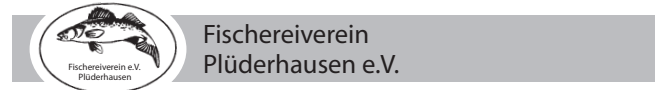
Nach über 2 Jahren hat die Bereitschaft des DRK Plüderhausen wieder eine neue Leitung. Seit Steffen Walter sein Amt aufgegeben hatte leitete Annemarie Herrmann die Bereitschaft kommissarisch. Nun wurde am Mittwoch 15.1.2014 neu gewählt. 1. Bereitschaftsleiter wurde Andreas Bosch. Ein sehr erfahrener und vielfältig ausgebildeter DRKler, der auch viele Jahre bei der Berufsfeuerwehr in Stuttgart tätig war. Im DRK bildet er unter anderem die eigenen Sanitätskräfte aus und ist darüber hinaus auch in der Breitenausbildung als Ausbilder für den Betriebssanitätsdienst, Erste-Hilfe und Erste-Hilfe am Kind tätig. Stellvertreterin wurde Annemarie Herrmann, die ebenfalls ein erfahrenes Urgestein des DRK Plüderhausen ist. Sie ist in den Reihen des DRK ein sehr engagiertes Mitglied und hat in den letzten zwei Jahren mit größter Hingabe die Bereitschaft auf Kurs gehalten. Sie setzt sich unter anderem stark im Bereich Blutspendeaktionen sowie auch in allgemeinen sozialen Aufgaben ein. Die Beiden bilden eine ideale Kombination um den vielfältigen Aufgaben des DRK gerecht zu werden und wollen ergänzend zu den Schwerpunkten Einsatz, Sozialarbeit, Blutspende, Administration etc. ein Kompetenzteam um sich gründen. Die gesamte Bereitschaft des Ortsvereins wünscht der neuen Bereitschaftsleitung alles Gute und viel Erfolg.



Unsere neue Bereitschaftsleitung Annemarie Herrmann und Andreas Bosch

**Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“**

Der Kurs Lebensrettende Sofortmaßnahmen wendet sich grundsätzlich an alle Interessierten, da keinerlei Vorkenntnisse erforderlich sind. Im Besonderen ist der Kurs sehr gut für Führerscheinbewerber geeignet. Der Kurs besteht aus theoretischen und praktischen Bestandteilen, so dass die Teilnehmer die wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Unfällen und Notfällen kennen- aber auch anwenden lernen. Die Hauptthemen: Absichern der Unfallstelle, Auffinden einer Person, Kontrolle der Vitalfunktionen, Absetzen des Notrufes, Stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Schockbekämpfung. Der nächste Kurs findet statt am Samstag, 25. Januar 2014, 8.30 - ca. 16.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 20,- Euro. Ort: DRK-Heim der Schloßgartenschule. Anmeldung unter Tel. 07181/880748 oder online unter [www.drk-pluederhausen.com](http://www.drk-pluederhausen.com)



**Rückblick Jugendhauptversammlung**

Am letzten Samstag fand die Jugendhauptversammlung im Vereinsheim am Badensee statt. Die Jugendleiter begrüßten um 14:00 Uhr die Jugendlichen. Zuerst stand der Rückblick auf das vergangene Jahr auf der Tagesordnung. Es war ein abwechslungsreiches Jahr, auf das zurückgeblickt wurde, es hat sehr viel Spaß gemacht. Als nächstes war das Thema Sauberkeit und Ordnung am See an der Reihe. Alle sind sich einig, dass Angeln nur Spaß macht, wenn man einen sauberen Angelplatz antrifft. Danach wurde D. Trebes als Jugendsprecher wiedergewählt. Weiter ging es mit dem Ausblick auf das neue Jahr, für das schon wieder viele Aktionen geplant sind. Unter Verschiedenes gab es noch ein paar organisatorische Themen, bei denen alle gefragt waren. Zum Schluss wurden die Angelkarten für dieses Jahr ausgegeben und ein Gruppenfoto gemacht. Vielen Dank für die aktive Teilnahme der Jugendlichen und Jugendleiter im letzten Jahr und die zahlreiche Teilnahme an der Jugendhauptversammlung. Wir freuen uns auf ein spannendes und schönes Angeljahr.



**Arbeitsdienst**

Am Samstag, 25.01.14 findet unser erster Arbeitsdienst in diesem Jahr statt. Wir werden verschieden Arbeiten am See und unserem Vereinsheim erledigen. Bitte schaut alle noch einmal in die Einteilung und erscheint pünktlich um 8:00 Uhr am Vereinsheim.



**Freundeskreis Plüderhausen**

**Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen**

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen. Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Tel. 07172/4440



**Grüne Liste Umwelt Plüderhausen**

**Mitreden - Mitdenken - Mitgestalten - Mitentscheiden**

Im Mai 2014 finden wieder Kommunalwahlen statt. Auch Plüderhausen wählt dann einen neuen Gemeinderat. Der Gemeinderat entscheidet, welche Projekte verwirklicht werden, welche Prioritäten gesetzt werden und wofür die allerdings sehr begrenzten Geldmittel ausgegeben werden. Die meisten Entscheidungen sind Sachentscheidungen, bei denen Parteiprogramme und Ideologien meistens keine Rolle spielen. Auf welcher Liste jemand kandidiert ist aber natürlich schon das Bekenntnis zu einer gewissen politischen Grundgesinnung. Deshalb möchten wir Sie auffordern und einladen, bei der Gemeinderatswahl auf unserer Liste zu kandidieren. Für eine Kandidatur ist eine Mitgliedschaft in einer Partei überhaupt nicht notwendig. Wir suchen einfach Frauen und Männer, die sich ins Gemeindegeschehen einmischen und sich gemeinsam mit uns für ein lebenswertes und liebenswertes Plüderhausen einsetzen wollen. Es gibt sicher manches in Plüderhausen, das Sie gerne verändern würden. Haben Sie Anregungen oder Ideen für die Zukunft? Bei uns finden Sie dafür ein offenes Ohr. Unsere zentralen Themen sind soziale Gerechtigkeit, verbesserte Bildungschancen, ökologische Vernunft und nachhaltiges Wirtschaften. Wir möchten Sie herzlich einladen, sich in einer unverbindlichen Gesprächsrunde über die Arbeit im Gemeinderat zu informieren. Sie können an diesem Abend Fragen an die Mitglieder unserer Fraktion stellen, Wünsche und Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde einbringen. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, 29. Januar 2014, um 19.30 Uhr im „Alten Rathaus“ (Plüderhausen) im Nebenzimmer. Auf Ihr Kommen freuen sich Betha Krautter, Uwe Härerschurr und Erich Wägner.



**Internationale Tänze**

**Tanz mit - bleib fit!**

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit. Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien. Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski. Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre  
mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre  
Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67  
W. Skobowsky, Telefon 8 32 22



**Musikverein Gemeindegapelle Plüderhausen e.V.**

**Rückblick Neujahrskonzert 2014**

Zum Abschiedskonzert von Dirigent Christian Wolf war die Staufenhalle voll besetzt. Die Jugendkapelle, letztmalig auch unter der Leitung von Christian Wolf, begrüßte die Gäste mit dem „March of the Trouts“. Ein Medley bekannter Melodien aus „Tarzan“ folgte, bevor von Johann Strauß der Walzer „Ein Strauß für dich“ aufgelegt wurde. Mit dem modernen Stück „Moves like Jagger“ verabschiedete sich die Jugendkapelle auch von ihrem Dirigenten. In einer kleinen Pause ehrte der KV-Vorsitzende Armin Mößner unseren aktiven Musiker Klaus Schall für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft und überreichte ihm die Ehrennadel des Landesverbandes. Erstmals marschierte die aktive Kapelle durch den Mittelgang in die Staufenhalle ein. Vor der Pause stand mit der Rosamunde-Ouvertüre von Franz Schubert noch eine große Herausforderung auf dem Programm - das Stück dauert gut 17 Minuten. Im Gegensatz zur Berichterstattung in den SN war für die MusikerInnen das Stück Tirol 1809 keineswegs problematisch, sondern eine anspruchsvolle musikalische Herausforderung, die gut gemeistert wurde. Es bleibt die Frage offen, warum ein musikalisch hochwertiges Konzert in eine politische Richtung gedreht werden muss und somit die musikalische Höchstleistung völlig in den Schatten gestellt wird. Der „Egyptische Marsch“ war von J. Strauss Sohn als „musikalische Parodie“ gedacht und wurde auch mit Witz vom Orchester dargeboten. Im nachfolgenden Medley aus dem Musical „Elisabeth“ wurde es etwas moderner. Schön war auch die Klavierbegleitung durch Jana Rabl. Danach kamen für das begeisterte Publikum eigentlich nur noch „Zugabe-Stücke“ wie z.B. die „Petersburger Schlittenfahrt“ oder „Groovin Around“ mit einem erstklassigen Posaunensolo von Jürgen Wörner. Vorsitzender Manfred Mück verabschiedete Christian Wolf nach 40 Monaten aus Plüderhausen. Die „standing ovations“ haben Christian sicherlich nicht unberührt gelassen. Unsere Musikerin Ilona Bär ließ nochmals mit einem launigen Gedicht die Probenarbeit von Christian Wolf Revue passieren. Nach dem Abbau saßen wir dann noch mit Christian in geselliger Runde in der „Ratsstube“ beieinander. Auf unserer Website [www.plue-mu.de](http://www.plue-mu.de) gibt es einige Bilder vom Neujahrskonzert zu sehen.

**Unser neuer Dirigent Dominik Wagner**



Dominik Wagner wurde 1986 geboren und kam schon früh mit der Musik in Berührung. Was in seinem Heimatverein am Hochrhein begann, ging über das Jugendauswahlorchester weiter und endete schließlich in einem Musikstudium an der Hochschule in Stuttgart. Dieses schloss er im Dezember 2010

mit Diplom ab. Derzeit führt er berufsbegleitend ein Masterstudium Blesorchesterleitung an der Stuttgarter MHS durch. Als Musiker sammelte er bereits Erfahrungen von Combos/Kammermusik bis zur BigBand und Sinfonieorchester und als Komponist und Arrangeur ist er besonders im Blesorchesterbereich aktiv. Auch bei ihm stehen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund. Dominik Wagner setzte sich in einem großen und qualifizierten Bewerberkreis durch und überzeugte die MusikerInnen auch beim Probedirigat. Wir freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit mit ihm und wünschen ihm viel Erfolg mit den Plüderhäuser Musikanten.

### Erste Probe mit dem neuen Dirigenten und Nachwuchs im Orchester

Gespannt erwarteten ca. 45 MusikerInnen die erste Probe unter dem neuen Dirigenten Dominik Wagner. Anstelle von Einstimmen bevorzugte dieser zum Auflockern rhythmische Klatsch- u. Bewegungsübungen die sicherlich zu Hause nochmals geprobt werden müssen! Locker wurden dann einige Stücke für unser PopLyrix-Konzert im Mai mit „TonArt“ durchgespielt um die Stückauswahl zu testen. Nach der Probe traf sich die große Musikerschar im Gemeindehaus zum gemütlichen Beisammensein mit dem neuen Dirigenten u. einige MusikerInnen hatten noch „Leckeres“ zubereitet. Vielen Dank dafür! Besonders freut es uns das mit Martina Dambacher (Trompete), Vivienne Schiwiek (Klarinette) und Tristan Schwatz (Querflöte) drei Jugendliche aus der Jugendkapelle jetzt im großen Orchester mitspielen. Außerdem sind unsere „Dauer-aushilfen“ von Posaunenchor Johannes Schopf (Trompete) und Joachim Schurr (Posaune) jetzt auch fest dabei. Herzlich Willkommen und wir freuen uns über die Verstärkung!

### Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2014

Alle Mitglieder sind herzlich zu unserer ordentlichen Hauptversammlung 2014 eingeladen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Hauptversammlung findet am Freitag, den 07. Februar 2014, um 20.00 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses Plüderhausen statt.

Hiermit wird die Tagesordnung zur diesjährigen Hauptversammlung des Musikvereins Gemeindekapelle Plüderhausen e.V. gemäß der Vereinssatzung öffentlich bekannt gemacht: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Totengedenken; 3. Geschäftsberichte, a) Vorsitzender (Jahreshauptbericht), b) Kassier (Kassenbericht), c) Jugendleiter; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Aussprache über die Geschäftsberichte; 6. Entlastung des Gesamtvorstandes; 7. Wahlen, a) Jugendleiter, b) stellv. Jugendleiter, c) Beisitzer aus Reihen der aktiven Musiker, d) Beisitzer aus Reihen der fördernden Mitglieder, e) Kassenprüfer; 8. Ehrungen; 9. Grußworte; 10. Ausblick auf 2014; 11. Verschiedenes

Anträge an die Hauptversammlung sind von den Mitgliedern bis spätestens 31.01.2014 schriftlich an den Geschäftsführenden Vorstand (stellvertretend an den Vorsitzenden Manfred Mück, Rosenstraße 40, 73655 Plüderhausen) zu richten.

Die Versammlung wird durch die Gemeindekapelle musikalisch eröffnet. Die Veranstaltung ist bewirtet.

### Abschied

Die Gemeindekapelle trauert um sein langjähriges Mitglied Karl Grünwald aus Lorch-Weitmars. Er verstarb letzte Woche kurz vor seinem 89. Geburtstag. Unsere Anteilnahme gilt der Familie. Er war seit 1975 Mitglied in unserem Verein. Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft für die schweren Stunden.

### Ankündigung Altpapier-Straßensammlung

Am Samstag, den 08. Februar führt die Vereinsjugend die erste Altpapier-Straßensammlung in diesem Jahr durch.

### Terminübersicht:

Ständchen, Mittwoch, 29. Januar, 19.00 Uhr

Vorstandssitzung, Donnerstag, 30. Januar, 19.45 Uhr

Hauptversammlung, Freitag, 7. Februar, Feuerwehrhaus, 20 Uhr

Altpapier-Straßensammlung, Samstag, 8. Februar, ab 9 Uhr



**Musikverein Hohberg e.V.  
Plüderhausen**

### Glückwünsche

Letzte Woche feierte unser langjähriges Mitglied Renate Kartschewski ihren 65. Geburtstag. Beate Daberge überbrachte die Glückwünsche des Vereins zusammen mit einem Blumenstrauß. Wir wünschen unserer Jubilarin alles Gute für die Zukunft, vor allem natürlich Gesundheit und weiterhin viel Spaß bei unserer Musik. Herzlichen Dank für die Spende.

### Terminänderung Generalversammlung

Der im Jahresplan angekündigte Termin der Generalversammlung, muss Aufgrund einer geschäftlichen Auslandsreise des Vorsitzenden Jürgen Daberge um eine Woche verschoben werden. Wir bitten den neuen Termin am Freitag 04. April 2014 vorzumerken.



**Obst- und Gartenbauverein  
Plüderhausen e. V.**

### Termine für Schnittkurse und die Mitgliederversammlung

Liebe Obst- und Gartenbaufreunde,

der OGV bietet wieder Obstbaumschnittkurse in verschiedenen Formen an.

Am 07. und 08. Februar findet ein zweitägiger Kurs statt, der am Freitag Abend um 18:00 Uhr in der Obstbauhütte mit einer theoretischen Einführung beginnt. Die Praxis wird dann am Samstag ab 08:00 Uhr gezeigt und selbst geübt.

Am Freitag, 28. Februar, nehmen nur Frauen teil. Von 14:00 bis 17:00 Uhr gibt es praktischen Unterricht am Obstbaum.

Eine allgemeine Schnitunterweisung veranstalten wir am Samstag, 01. März, von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Über Teilnahmebedingungen, Veranstaltungsorte und Preise für Nichtmitglieder informieren wir in der nächsten Ausgabe der Mitteilungen.

### Mitgliederversammlung 2014

Die Mitgliederversammlung findet statt am 18. Febr. 2014, ab 19:30 Uhr in der Hohbergstube. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird Herr Alexander Weißbarth, LRK Rems-Murr-Kreis, informieren über „Alte und neue Tomatensorten - Vergessene Gemüsesorten - Lokale Spezialitäten“. Die Einladung mit Tagesordnung veröffentlichen wir rechtzeitig in den Mitteilungen.

Und in den Schlossbesen geht's am 5. 3., bitte vormerken.

Bernd Kolar, Vorsitzender



### D´r blaue Heinrich

Die Proben für unser neues Stück „D´r blaue Heinrich“ sind in vollem Gange. Texte werden wiederholt, Szenen gestellt,

Änderungen eingefügt. Unermüdlich und unendlich geduldig setzt der Regisseur Bodo Kälber die einzelnen Teile zum Ganzen zusammen. Freuen sie sich ab März 2014 auf ein Vergnügen der besonderen Art. Sehen sie selbst, wie der reiche Papierfabrikant Schulze und sein Schwiegervater der Graf von Rabenklaue sich verbal duellieren.... mehr soll noch nicht verraten werden.

Genießen sie zuerst noch den „Hexaschuss“, der am 24./25.01.14 + 31.01./01.02.14 + 07.02./08.02.14 für sie gespielt wird. Der Fernsehmoderator Paul Plattmann wird in der Badewanne von einem schweren Hexenschuss heimgesucht. Leider steht die Badewanne in der Wohnung seiner Geliebten Susi. Zu dumm, dass gerade jetzt der Klavierstimmer und Susis Ehemann auftauchen..... Sichern sie sich schnell noch Karten oder Gutscheine unter Telefonnummer 07181/8 71 22 oder Fax 07181/8 95 07.

### Eine Bitte an unsere Mitbürger

Für die Bühnenausstattung unseres neuen Theaterstück benötigen wir 3 antik aussehende Stühle, einen Esstisch, einen Sekretär und eine herrschaftliche Couch. Sollte in einem Keller oder auf einem Dachboden ein solches Möbelstück vor sich hin stauben, wäre es doch leihweise auf unserer Bühne besser aufgehoben. Wenn sie sich vorstellen können, ihr Mobilar dem Theaterbrettle zur Verfügung zu stellen, dann wenden sie sich bitte an H. Günter Karle 07181/8 45 52 oder an Fr. Martina Schmid 07181/8 81 28.

Zudem suchen wir Verstärkung in unserem Bühnenumbauteam. Lust, 6 - 7 x/Jahr mal hinter die Kulissen zu schauen, Mitwirken beim Umgestalten der Bühne?

Handwerklich begabte und motivierte Interessenten sind im Team herzlich willkommen. Rückfragen bitte an Fr. Martina Schmid oder H. Günter Karle.

### Vorschau auf den Sommer

Comedy im Theaterbrettle ! Am 28.06.14 streifen die „SCHOOFFSEGL“ auf ihrer schwäbischen Welttournee musikalisch-kabarettistisch unsere Bühne. Termin bitte vormerken!



### Royal Rangers

#### Royal Rangers Stamm 68

Stammtreff am 24.01.2014

Motto: Wer hat´s erfunden? Achtung ; very special guest! Es wird ein sehr spannender Abend.

Starter 6-8 Jahre: 18-20 Uhr am CzLife

Kundschafter 9-11 Jahre, Pfadfinder/Pfadrangers 12-17 Jahre: 18 Uhr an der Volksmission.

Über Besucher, Neugierige und neue Pfadis freuen wir uns immer. Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit. Um zu erfahren, in welche Gruppe ihr passt, könnt ihr gerne bei den Leitern (siehe unten) anrufen.

#### Info bei

Starter: Eva 07172-21538

Kundschafter: Daniel 07172-21318

Pfadfinder: Tobi 07181-495838

Homepage: www.rr68.de

**Feuer ☎ 112**



### Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

#### „confetti“

Die confettikinder kommen am 27. Januar von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Cafeteria vom Haus am Brunnenrain zur nächsten Probe zusammen.

#### Gemischter Chor

Die Chorprobe für den Gemischten Chor findet am 29. Januar von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr im Theaterbrettle statt.

#### Nachmittagstreff

Am Dienstagnachmittag findet in der Reisersberghütte der monatliche Nachmittagstreff in geselliger Runde statt. Sigrid hat die Türen weit geöffnet und wird gut einheizen.

#### Hilde Hofmann wurde 90

Am 17. Januar feierte Hilde Geburtstag. Eine kleine Abordnung reihte sich in die Schar der Gratulanten ein und überbrachte herzliche Glückwünsche des Vereins. Hilde sang seit 1950 im Sopran. Nun hat sie letztes Jahr nach 63 Jahren Ade zu ihrer aktiven Sängerei gesagt. Viele Jahre hat Hilde den Verein auch im Ausschuss unterstützt.

Hilde wird weiterhin regen Anteil an der Sängervereinigung haben und unsere Konzerte und Auftritte besuchen. Liebe Hilde, wir wünschen Dir noch viele gute Jahre in Gesundheit und Wohlergehen. Bleib so fröhlich und guter Dinge, wie wir Dich kennen.

Für Deine Spende bedanken wir uns.

#### Ausschußsitzung

Bitte daran denken, dass am 30. Januar in der Reisersberghütte die Ausschußsitzung stattfindet.



### Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

#### Donnerstag, 23. Januar - Singkreis

Zu unserem Übungsabend treffen wir uns heute um 20 Uhr in der Hohbergstube. Die nächsten Übungstermine sind am 06. und 20. Februar, am 06. und 20. März sowie am 10. und 24. April, jeweils um 20 Uhr in der Hohbergstube. Bitte im Kalender notieren.



### Sirius Camp e.V.

#### Naturerfahrungen und Outdoor-Erlebnisse

#### Geburtstagsfeste, Ausflüge und individuelle Termine ab 4 TN

Das Thema ist, im Rahmen unseres Angebots, frei wählbar. Bei Interesse nehmen sie bitte Kontakt zu mir auf. Zu unserem Konzept gehört ein mittelgroßer Hund.

#### Kontakt

Sirius Camp e.V., Esther Egelhof, Tel.: 07181/87533

siriuscamp@online.de

www.sirius-camp.de

Regelmäßige Termine, nach der Winterpause, finden ab dem 26. März 2014 statt.



**Herzliche Einladung**

Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Kreis-tagswahl müssen bestimmt werden, dies geschieht in einer gemeinsamen Mitgliederversammlung der Ortsvereine des Wahlkreises. Plüderhausen bildet mit Urbach und Remshalden den Wahlkreis IX. Alle Mitglieder des Ortsvereins Plüderhausen sind somit herzlich eingeladen am Donnerstag, den 30. Januar um 19:00 Uhr in den Gasthof Hirsch in Remshalden-Grünbach. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden sich vorstellen, anschließend wird die Liste durch Wahl aufgestellt.



**Sportverein Plüderhausen e.V.**



**Abteilung Jugendfußball**

**Aktuelles aus der Fußball-Jugend des SVP**

**E3 verpasst unglücklich in Waiblingen die Endrunde!**

Im ersten Spiel in der letzten Zwischenrunde war der SV Allmersbach 3 unser Gegner. Über die gesamte Spielzeit waren wir die überlegene Mannschaft, und gewannen mit 2:0. Der zweite Gegner war der FSV Waiblingen 3, hier entwickelte sich eines der besten Spiele dieses Spieltages! In diesem Spiel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Der FSV ging mit 1:0 in Führung, aber unsere Jungs ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und spielten weiter ihr Spiel nach vorne. Völlig verdient glichen wir zum 1:1 aus. Es ging hin und her. Wir hatten zwei hundert Prozentige Chancen zum 3:1, leider nutzten wir die Chancen nicht und liefen jedes Mal in einen Konter! Und verloren völlig unverdient mit 1:4. Nun war der TSV Schmiden 4 der erwartete schwere Gegner. Ca. 6 min. schauten wir erstaunt zu was die jüngere Mannschaft aus Schmiden mit uns machte! Nach dem Rückstand von 0:2 begannen wir endlich mit unserem Spiel. Jetzt setzten wir Schmiden unter Druck und erzielten 2 Minuten vor Schluss das 1:2. Chance um Chance wurde vergeben. Im vierten Spiel gegen den FSV Waiblingen 4 hatten wir über die gesamte Dauer eigentlich keine Chance! Und verloren verdient mit 1:3. Nun war eigentlich die Luft raus, aber im letzten Spiel gegen den TSV Leutenbach waren nochmals 2 gleichwertige Mannschaften zu Gange! Aber auch hier bekamen wir einen unglücklichen Gegentreffer, den unser Torspieler (bester Spieler an diesem Spieltag) nicht abwehren konnte. Leider hatten wir an dem gesamten Spieltag nicht das nötige Glück, oder wir gaben vielleicht nicht in allen Spielen den nötigen Einsatz. Letztendlich sind wir Trainer super zufrieden mit dem Erreichten. Leider gibt es im Rems Murr Kreis nicht die Regelung wie in anderen Kreisen!!!! Der FSV Waiblingen kann in nächster Zukunft eigentlich ihre eigenen Vereinsmeisterschaften austragen! Es werden von Jahr zu Jahr immer mehr Mannschaften die die Endrunde erreichen! Wie sollen hier die so genannten kleinen Vereine, ihre Kinder noch motivieren können? Wenn dies so weiter geht, ist der Jugendfußball in den unteren Jugenden im Rems Murr Kreis fragwürdig. Wir vom SVP E3 sind stolz auf: David Weiner, Paul Heilemann, Benjamin Rülke, Manuel Weissert, Paul Denk, Marcel Schaal, Luca Ehmer, Eleftherios Zenidis, Samuel Kokol, Veronika Böbler, Justin Höfer, Jonas Härer, Bedirhan Simsek.

**F1-Fußballjugend zurück in Erfolgsspur**

Nach Problemen am vorangegangenen Spieltag knüpfte unsere F1 (Theresa Böbler, Deniz Boy, Silas Burkhardt, Torwart Maximilian Mayer, Cedric Thiess und Vincenzo Verardi) unter Trainer Manuel Kokol am 18.01.2014 in Weinstadt-Beutelsbach wieder an ihre guten Leistungen zum Auftakt der WFV-Hallenrunde an. Nach einer 0:2-Auftaktniederlage gegen den sehr spielstarken SV Hegnach I, folgten zwei kämpferisch überzeugende 0:0-Unentschieden gegen den KSV Zrinski Waiblingen sowie den SSV Steinach-Reichenbach I, bevor Deniz Boy im abschließenden Spiel gegen den FC Hohenacker I seine an diesem Tag herausragende Leistung mit dem entscheidenden 1:0-Siegtreffer krönte.

**Erneut überzeugende Vorstellung der F2-Fußballjugend**

Auch die ersatzgeschwächte F2 um einen unermüdlich antreibenden Friedrich Schindler (Cataldo Basta, Torwart Tayfun Dayan, Malte Kuhnle (1), Jannik Schmidt (2) unterstützt von den Bambini Tom Klauser und Ari Mayer) setzte unter Trainer Manuel Kokol am 18.01.2014 in Weinstadt-Beutelsbach ihren Aufwärtstrend fort. Einem 2:0-Auftakt-sieg gegen den FC Hohenacker II folgte ein hart umkämpftes 0:0-Unentschieden gegen den SC Weinstadt II, bevor dann auch der SV Hegnach II mit 1:0 bezwungen werden konnte. Lediglich im letzten Spiel gegen den SV Steinach-Reichenbach II (0:3) ging unseren Jungs leider die Puste aus.

**Bambini-Fußballjugend mit Aufwärtstrend in Urbach**

Den Hallenrundenspieltag am 19.01.2014 in Urbach schlossen unsere Jüngsten unter Trainer Nico Spina in der Besetzung Torwart Leon Angelmahr, Jannik Fritz, Tom Klauser, Ari (2) und Leon Mayer, Emir Özcakir, Luca Schlotz (2) und Michele Spina mit einer ausgeglichenen Bilanz ab. Sie besiegten zum Auftakt den FC Hohenacker hochkonzentriert mit 1:0 sowie zum Ende des Spieltags - mit ihrer besten spielerischen Leistung - den SV Fellbach mit 2:1, dazwischen gab es aber leider zwei deutliche Niederlagen gegen den TSV Großheppach (0:3) sowie den SC Weinstadt (1:4).



**Abteilung Handball**

**Spielankündigungen**

**Samstag, 25.01.**

<b>M-KLB</b>	20:30 Uhr	HSK Ur/Plü : SC Korb 2 Wittumhalle Urbach
<b>F-KLA</b>	18:15 Uhr	TV Obertürkheim : HSK Ur/Plü Ballsporthalle Stuttgart
<b>F-KLB</b>	15:00 Uhr	TV Obertürkheim 2 : HSK Ur/Plü 2 Ballsporthalle Stuttgart
<b>mJA-BK</b>	19:00 Uhr	HSK Ur/Plü : KSG Gerlingen Wittumhalle Urbach
<b>mJC-KLA</b>	13:30 Uhr	MTV Stuttgart : HSK Ur/Plü Sporthalle West Stuttgart-West
<b>wJB-BK</b>	17:30 Uhr	HSK Ur/Plü : TV Stetten Wittumhalle Urbach

**M1: Großer Kampf**

**HSK - HSG Winterbach/Weiler**

**21:24**

Am Samstag Abend kam es zum Treffen des Aufstiegs-kandidaten aus Winterbach/Weiler und den Männern der HSK. Bereits das Hinspiel wurde umkämpft geführt und von der HSK durch eine schlechte 7m Ausbeute verloren. Die Vorgabe für dieses Spiel war es den Gegner versuchen zu ärgern und den ein oder anderen anderen Punkt eventuell zu ergat-

tern. Zu Beginn des Spiels schenken sich beide Mannschaften nichts und so blieb der Spielstand sehr lange in der ersten Halbzeit auf einem Unentschieden. Die HSK spielte mit sehr viel Herzblut und konnte so den Gegner überraschen, der mit deutlich weniger Kampfgeist und spielerischen Fähigkeiten gerechnet hatte. Die letzten 10min der ersten Halbzeit waren auf der Seiten der HSK durch leichte Konzentrationsschwächen geprägt, so dass Winterbach/Weiler einen 5 Tore Vorsprung in die Halbzeit nehmen konnte. In der Halbzeit brodelte es in der Truppe und keiner wollte sich in diesem Spiel aufgeben. Die zweite Hälfte war eine sehr starke Aufholjagd der HSK. Aus 5 Toren Rückstand erreichte man sogar die Führung im Spiel. Das Spiel wurde nun zunehmend auf beiden Seiten etwas hitziger, da keine Mannschaft mit einer Niederlage nach Hause gehen wollte. Der Höhepunkt war ein Gerangel zwischen jeweils einem Spieler jeder Mannschaft, das in einer Roten Karte (Wint/Weiler) und einer 2min-Strafe (HSK) endete. Danach besinnen sich beide Mannschaften wieder auf die sportlichen Aspekte und es entwickelte sich wieder ein ansehnliches Spiel. Die letzten 5min konnte Wint/Weiler für sich entscheiden und damit den Sieg mit nach Hause nehmen. Die deutlich größere Erfahrung und Routine machte in diesem Spiel den klaren Unterschied. Die Mannschaft der HSK kann aber stolz auf diese Leistung sein!

**Es spielten:** Raphael Wieler, Marian Rockenhäuser (beide Tor), Sascha Verdura, Jonas Behrend (8/4), Dominik Menzler, Udo Dolch, Marco Mazzei (2), Dennis Mäffert (6), Michael Axtmann (1), Thomas Krautter (3/1), Bastian Chlumetzky, Florian Wiesner, Matz Habik

**M1: Niederlage zum Rückrundenaufakt  
TV Obertürkheim 2 - HSK I**

**19:14**

Zum Rückrundenaufakt reiste die M1 nach Obertürkheim. Bereits das Hinspiel zu Hause war schon ein niedriges aber sehr knappes Ergebnis. In Obertürkheim entwickelte sich das Spiel wie bereits aus der Hinrunde bekannt. Beide Mannschaften standen in der Defensive sehr tief und versuchten jeweils den Gegner über Würfe aus dem Rückraum zum Abschluss zu zwingen. Die HSK leistete sich jedoch viele Fehler im Abschluss und so konnte sich Obertürkheim bis zur Pause auf 11:9 leicht absetzen.

Den Start in die zweite Halbzeit verpasste die HSK etwas und so konnte Obertürkheim auf 15:9 den Abstand vergrößern. Dieser Abstand und gepaart mit weiteren vielen Fehlwürfen machten es nicht mehr möglich das Ergebnis zu drehen. Somit endete das Spiel mit 19:14 für Obertürkheim, die HSK leistete sich im gesamten Spiel leider 21 Fehlwürfe. Die Chance für den Sieg war da, jedoch scheiterte man an seiner eigenen Abschlusschwäche. Positiv fiel die gute Torwartleistung auf beiden Seiten auf, für die HSK konnte Raphael Wieler rund 45% aller Würfe parieren.

**Es spielten:** Raphael Wieler, Marc Rölz (beide Tor), Dennis Mäffert (1), Sascha Verdura (1), Thomas Krautter (3/1), Marco Mazzei (1), Jan Scheffelmaier (2), Matz Habik (3), Michael Axtmann, Florian Wiesner (1), Dominik Menzler

**Ergebnisse vom Wochenende**

<b>M-KLB</b>	HSK Ur-Plü - HSG Wint/Weil	21 : 24
<b>F-KLB</b>	HSK Ur-Plü 2 - MTV Stuttgart 2	19 : 15
<b>mJA-BK</b>	JSG Alf-Lorch - HSK Ur-Plü	30 : 27
<b>mJC-KLA</b>	HSK Ur-Plü - TSV Rudersberg	34 : 19
<b>mJD-KLA</b>	HSK Ur-Plü - Hbi Weil/Feuer	16 : 26
<b>wJC-BK</b>	HSK Ur-Plü - SF Schwaikheim 2	17 : 20
<b>wJD-BK</b>	HSK Ur-Plü - Hbi Weil/Feuer	28 : 24



**Abteilung Tischtennis**

**SVP jubelt - Überraschungssieg gegen Ochsenhausen!!!**



Mit einer La Ola-Welle feierten die Spieler und Trainer des SVP-Bundesligateams am letzten Sonntag den fast sensationellen 3:1-Sieg gegen die klar favorisierten TTF Liebherr Ochsenhausen und dies, trotzdem nach der erneuten kurzfristigen Absage von Bai Fengtian - der seine Verletzung doch noch nicht auskuriert hat - wieder Marcel Schaal aus der Verbandsligamannschaft einspringen mußte.

Die erste Überraschung gab es bei der Bekanntgabe der Aufstellung der Oberschwaben, denn der Olympiasieger von Athen 2004, Ryu Seung Min wurde nicht wie erwartet an Nr. 1 aufgeboten, sondern nur an Nr. 3 und der junge Franzose Simon Gauzy an Nr. 1 und Liam Pitchford an Nr. 2.



*Kim trägt mit 2 Siegen zum Erfolg bei*

Da der SVP seine Aufstellung genau nach Stärke machte, also Kim Jung Hoon, Trinko Keen und Marcel Schaal, kam es im 1. Match zur Begegnung Kim - Gauzy. Kim konnte zwar den 1. Satz knapp mit 11:9 gewinnen, verlor aber die beiden nächsten klar mit jeweils 4:11, so dass es gar nicht gut aussah für ihn. Dann steigerte er sich jedoch ganz klar und holte sich den 4. + 5. Satz mit 11:6 und 11:7 und brachte so sein Team mit 1:0 in Führung. Auch im 2. Spiel des Tages zwischen Trinko Keen und Pitchford führte der Ochsenhausener mit 2:1 Sätzen. Klar war aber, dass unser holländischer Superkämpfer dieses Match nicht so ohne weiteres hergeben würde, denn wer ihn kennt weiß, dass er - egal wie es steht - um jeden einzelnen Ball kämpft. Dies tat er natürlich auch dieses Mal und konnte mit all seiner Routine und einer Klasseleistung, die beiden letzten Sätze jeweils mit 11:8 für

sich entscheiden, so dass unser Team mit einem nie erwarteten 2:0-Vorsprung in die Pause ging.



*Sieg für Trinko nach hartem Kampf*

Dass Marcel gegen Ryu - gegen den er schon zum 2. Mal antreten musste - nicht gewinnen würde, war klar aber auch er gab sein Bestes und es kam zu einigen sehr schönen Ballwechseln, ehe der 3:0-Sieg des Koreaners fest stand.



*Auch unser Eigengewächs Marcel begeisterte die Zuschauer*

Jetzt lag es an Kim, den Sack gegen Gauzy zuzumachen und es kam zu einem weiteren knappen und spannenden Match, in dem Kim den 1. Satz mit 10:12 verlor, den zweiten dann aber mit demselben Resultat gewann. Auch der 3. Satz verlief bis zum 6:6 ausgeglichen, dann lief Kim jedoch zu einer phänomenalen Form auf, und überließ seinem Gegner keinen weiteren Punkt mehr. Dies war der Knackpunkt, denn im 4. Satz hatte der Franzose nicht mehr viel entgegen zu setzen und Kim holte sich diesen unter dem Jubel der Zuschauer klar mit 11:3, womit der 2. Saisonsieg des SVP nach der langen Durststrecke in trockenen Tüchern war. Mit diesem Sieg ist unser Team wieder bis auf 2 Punkte an die Abstiegs konkurrenten aus Hagen und Mühlhausen heran gerückt, so dass jetzt wieder alle Möglichkeiten bestehen, den sportlichen Abstieg zu vermeiden, da man gegen beide ja noch spielt und auch versuchen wird, noch die eine oder andere Überraschung zu schaffen.

Das nächste Heimspiel findet nun leider erst am 23. Februar gegen den deutsche Meister Werder Bremen statt. Vorher muss man aber noch am 2.2. zum Rekordmeister und erneuten Pokalsieger nach Düsseldorf reisen.



### Abteilung Turnen

#### Entspannung mit QiGong

##### Noch freie Plätze!

Möchten Sie vom Alltag abschalten und neue Kräfte tanken? Beim QiGong entspannt sich der Körper und der Stress wird abgebaut.

Wenn auch Sie die langsamen Bewegungen des QiGong kennenlernen und die positive Wirkung auf Körper und Geist spüren möchten, dann sind Sie herzlich in unseren Übungsstunden willkommen.

Wir treffen uns montags von 18-19 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle und/oder donnerstags von 19-20 Uhr im Feuerwehrhaus.

Claudia Frank, unsere erfahrene QiGong-Lehrerin, freut sich auf Sie!



### Abteilung Leichtathletik

#### Spaß beim Hallenmehrkampf in der Hohbergsporthalle

Am Samstag, 18. Januar 2014, fand zum 28. Mal der traditionelle Hallenmehrkampf für junge Leichtathleten bis zum Alter von 11 Jahren in der Hohberghalle Plüderhausen statt. Mit ca. 150 gemeldeten Teilnehmern aus dem gesamten Rems-Murr-Kreis herrschte wieder reges Treiben in den Hallen. Wie vergangenes Jahr wurde der Wettkampf als Mannschafts-Mehrkampf nach den Richtlinien der neuen Kinderleichtathletik ausgetragen. Jeweils 6-11 Kinder gemischt aus Mädchen und Jungs bilden eine Mannschaft, die dann einen Vierkampf aus 30m-Sprint, Weitsprung, Medizinballstoß und Hindernis-Pendelstaffel absolvieren.

Unsere U8-Mannschaft 1 mit 7 Kindern im Alter zwischen 5 und 7 Jahren freute sich bei ihrem ersten gemeinsamen Auftritt gleich über den 1. Platz. Mannschaft 1 U8: Axel Zinßer, Bastian Heilemann, Fenja Heilemann, Hanna Stadelmann, Johannes Koch, Lukas Eich, Maximilian Lamprecht. Gemeinsam mit den Kindern der LG Kernen haben Lea Stah, Liam Alves und Tai Härer den 3. Platz errungen.

Mannschaft 1 U10 erreichte den 1. Platz und Mannschaft 2 den 7. Platz. Mannschaft 1 U10: Franziska Lamprecht, Sebastian Miczek, Eric Wörner, Jonas Eich, Ian Mussenbrock, Nika Kübler, Bianca Kurz, Mika Kiefer, Lilly Schlotz. Mannschaft 2 U10: Junis Wrobel, Laura Schaal, Lis Funk, Maribelle Bührle, Ilka Kiefer, Luca Miggiano, Devin Kelemen, Simon Koch.

Die Mannschaft 1 U12 wurde ebenfalls Erste und Mannschaft 2 erreichte Platz 5. Mannschaft 1 U12: Noah Schaal, Luis Wörner, Mercedes Mussenbrock, Lukas Zinßer, Joel Zinßer, Leonie Bernlöhr, Marie Sans, Mae Jurda, Pia Maier. Mannschaft 2 U12: Daniel Härer, Dario De Nitto, Hannes Wahl, Jacob Graß, Nadja Kopp, Kea Kiefer, Merle Ganser, Louisa Dietrich.

Die Zeit bis zur Siegerehrung, in der unser EDV-Team unter Hochdruck arbeitete, wurde spontan noch mit einer Rundenstaffel für alle Kinder verkürzt. Immer 4 Staffeln mit je 6 Kindern traten auf der Hallenrunde gegeneinander an. Unter den Anfeuerungsrufern der Kameraden und Zuschauern kam nochmal eine tolle Stimmung auf und die Kinder holten nochmal die letzten Reserven aus sich heraus.

Bei der anschließenden Siegerehrung sah man an den strahlenden Gesichtern der Kinder, dass nicht nur die Platzierung auf der Urkunde und die Medaillen wichtig sind, sondern vielmehr auch der Spaß am Sport. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch!

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die zahlreichen fleißigen Helfer! Ob beim Kuchenbacken oder in der Küche, beim Auf- und Abbau der Wettkampfgeräte, Messen, Stoppen, EDV - an alle Freiwilligen, unsere Jugendlichen als Riegenführer, Trainer und Betreuer; nur durch diesen engagierten Einsatz lässt sich eine Veranstaltung reibungslos und harmonisch durchführen.



Mannschaft U8 Platz 1

### Tennisverein Plüderhausen e.V.

#### Einladung zur Hauptversammlung

Zur Hauptversammlung des Tennisvereins Plüderhausen e.V. am Freitag, 14. Februar 2014, um 19:30 Uhr im Tennishaus am See lädt der Vorstand herzlich ein.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Stimmenzahl und Beschlussfähigkeit, 3. Beschlussfassung über Anträge, 4. Berichte des Vorstandes, Sport- und Jugendwarts, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer, 7. Wahlen zum Vorstand: 2. Vorsitzender -neu!, 8. Wahlen zum Ausschuss: Sportwart - neu!, Jugendwart-neu!, Ausschuss-Mitglieder Christa Ehlert, Silvia Kuhnle, Wolf Hannusch, Volker Maier, 9. Beschlussfassung über Beitragserhöhung und Arbeitsstundenausgleich, 10. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 7.2.2014 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Rolf Schliesser, Lämmleweg 2, 73655 Plüderhausen, einzureichen. Nachdem der Verein zahlreiche jugendliche Mitglieder hat, sind diese selbstverständlich auch eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. Jugendliche ab 16 Jahre haben ebenfalls ein Stimmrecht bei den Wahlen und Abstimmungen.

#### Rose Schmeiler bei den 60ern

Den ersten runden Geburtstag in diesem Jahr im Verein konnte Rose Schmeiler am 14.1.2014 feiern. Rose ist seit langem aktive Spielerin in der Hobby-Damenmannschaft und trainiert im Sommer und im Winter immer fleißig mit. Auch bei der Hobbyrunde ist sie als Stammspielerin dabei und bringt immer vollen Einsatz. Wir wünschen unserer Rose weiterhin gute Gesundheit und Spaß am Tennisspielen, damit sie der Hobby-Damenmannschaft noch lange erhalten bleibt.



### Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

#### Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, E-Mail: post@tierschutz-pluederhausen.de  
Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

Wir möchten uns bei Bieribieri e.V. aus Schorndorf ganz herzlich bedanken, Sie überreichten uns eine Spende in Höhe von 500.-EUR, damit wird auch ein neuer Trittstein im Eingangsportal dazukommen.

Eine Familie aus Plüderhausen hat auf Feuerwerkskörper verzichtet und uns dafür eine Spende vermacht, auch Ihnen gilt unser Dank.



### TonArt e.V.

#### Chorprobe

Chorprobe ist am Freitag um 19 Uhr in der Aula der Hohlbergschule.

#### Rückblick Winterwanderung

Zwar nicht übertrieben winterlich, sondern einfach nur schmutzig zeigte sich das Wetter bei der jüngst stattgefundenen Winterwanderung. Nachdem der Samstagvormittag komplett kräftig verregnet war, versiegten jedoch die Niederschläge pünktlich vor dem nachmittäglichen Abmarsch, und der Rest des Tages blieb trocken. So war der Aufstieg nach Adelberg durch den Wald gut zu bewältigen, vor allem da nach dem steilsten Abschnitt der Strecke wieder einmal - fast völlig unerwartet - unser Streckenposten Dieter Stellung bezogen hatte und die stattliche Anzahl der Wanderer mit kalten und warmen Leckereien verköstigte. Nach dieser Stärkung ging's dann weiter, und fast viel zu schnell waren wir dann in Adelberg, wo wir uns nach einer Ortsdurchquerung und Rundgang um das Klosterviertel zur Einkehr im Klosterhof niederließen.



Stärkung nach dem steilen Aufstieg

Auch der nächtliche Rückweg über mondbeschienene Waldwege war angenehm zu begehen, der Gesprächsstoff ging nach wie vor nicht aus, und erst auf den letzten 50 Metern vor dem Parkplatz setzte wieder leichter Nieselregen ein. Herzlichen Dank an Wanderführerin Karin Grätz, die Streckenplanung, Gastronomie und Wetter bestens geplant und durchgeführt hatte.



## Ortsgruppe Plüderhausen

### Abendausflug am 04. April 2014

Wir laden Sie recht herzlich zu einem Abendausflug am Freitag, 04. April 2014 nach Stuttgart -Münster in das Mundarttheater Zaißerei ein. Der Eintritt mit Fahrt beträgt pro Person 16,00 Euro. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Rückfahrt gegen 22.00 Uhr. Zusteigemöglichkeiten bestehen wie folgt in Plüderhausen - Urbach -Schorndorf - Weiler - Winterbach. Anmeldung und Info ab sofort unter Tel. 07181/64004 bei Lore Baur.

Die Vorstandschaft freut sich auf einen schönen Abend mit Ihnen.

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

#### Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34  
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de  
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:  
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

#### Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,  
Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen\_2@elkw.de

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Donnerstag, 23.01.:** 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

**Sonntag, 26.01.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Walz/Vikarin Feuersinger); Opfer für die eigene Kirchengemeinde; 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof

**Montag, 27.01.:** 19.30 Uhr Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Evang. Jugendhaus

**Dienstag, 28.01.:** 8.45 Uhr Dienstagfrühstück im Wittumhof mit Wolfgang Walker (Stuttgart): „Ein Blick hinter die Kulissen des Rundfunks“; 14.30 Uhr Bibelstunde des deutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

**Mittwoch, 29.01.:** 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht für beide Gruppen im Gemeindezentrum Wittumhof

**Donnerstag, 30.01.:** 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Cafe Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Wittumstüble (Schüle-Saal); 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

#### Aufatmen - Gesprächskreis für pflegende Angehörige am 27. Januar 2014

Die Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen bringt eine große zeitliche, körperliche und seelische Belastung mit sich. Die Veränderung bisheriger Lebensgewohnheiten, die große Verantwortung und das dauernde Eingespant sein erfordern Kraft. Oft fühlt man sich mit dieser Aufgabe überfordert und allein gelassen. Verstehen können dies am besten Menschen in einer ähnlichen Situation. Aus diesem

Grund bieten die evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen, der Krankenpflegeverein Plüderhausen und die Diakoniestation Schorndorf und Umgebung den Gesprächskreis „Aufatmen“ an und laden dazu herzlich ein. Das Angebot für pflegende Angehörige soll zum Aufatmen vom Pflege-Alltag einladen und eine Austauschplattform bieten.

Der nächste Gesprächskreis findet am Montag, 27. Januar um 19.30 Uhr im Evang. Jugendhaus, Hauptstr. 36, Plüderhausen statt.

Verantwortlich für den Gesprächskreis:

Magdalene Fuhr (Evang. Kirchengemeinde Plüderhausen)  
Manuela Roth (Diakoniestation Schorndorf und Umgebung)

#### Dienstagfrühstück im Wittumhof am 28. Januar 2014

Das nächste Dienstagfrühstück findet am 28. Januar, von 8.45 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt. Wolfgang Walker (Stuttgart) spricht zum Thema: „Ein Blick hinter die Kulissen des Rundfunks“. Unkostenbeitrag 6,00 EUR. Wegen des Buffets und des Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Fam. Herrmann, Welzheimer Str. 18, Tel. 82655 oder bei Fam. Steinbacher, Remsstr. 2, Tel. 81539.

#### Aufwind-Gottesdienst am 02. Februar 2014

Der nächste Aufwind-Gottesdienst „Es reicht“ findet am Sonntag, 02. Februar 2014, um 10.00 Uhr in der Margaretenkirche statt. Aufwind für Kids um 9.20 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof.

#### Änderung Anfangszeit Kirchchorprobe

Ab sofort beginnt die Kirchenchorprobe bereits um 19.45 Uhr. Wir wollen ab jetzt immer 15 Minuten vor der Probe Theorie-Grundlagen zum Singen anbieten.

#### Kirchengemeinderat in Klausur

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Mitglieder des neugewählten Kirchengemeinderates zu einer Klausur. Bei den Großheppacher Schwestern in Beutelsbach ging es um ein erstes Kennenlernen und Zusammenfinden des neuen Gremiums. Diakon Härter vom Evangelischen Gemeinde-dienst führte fachkundig in die Arbeit des Kirchengemeinderates ein. Es wurden Visionen gewagt, aber auch erste konkrete Schritte in den Blick genommen. Ein gelungener Samstag wurde abgerundet mit der Feier des Abendmahls und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein. Der Gottesdienstbesuch und eine ausführliche Feedbackrunde am Sonntag bildeten den Abschluss dieser Klausur - und zugleich den Start in eine vielversprechende Zusammenarbeit.



Kirchengemeinderat Plüderhausen mit Referent Härter

**Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche****SMP-Teambesprechung**

Donnerstag, 23.01.2014, um 19 Uhr im Jugendhaus

**Bubenjungschar**

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 3-6 Infos: Adrian Grigat, 87552

**Mädchenjungschar II**

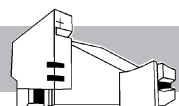
dienstags 18:30-20:00 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7 Infos: Sina Riefle, 880146

**Mädchenjungschar I**

mittwochs 18:00-19:30 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4 Infos: Ann-Kathrin Sonnek, Tel. 88220

**Teentreff**

donnerstags 19-20:30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren Infos: Silas Tückmantel, Tel. 6695781

**Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach****Donnerstag, 30.01.:** 15.00 - 17.00 Uhr Treff 60 Plus im Bürgerhaus; Timmy Harrison unterhält mit seinem Akkordeon**Katholische Kirchengemeinde****Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit****Donnerstag, 23.01.:** 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im GH St. Marien, Urb**Freitag, 24.01.:** 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus B, Urb; 11.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plü 16.00 Uhr Minitreff im GH St. Marien, Urb; 17.00 Uhr MiniteamlerTreff im GH St. Michael, Plü; 18.30 Uhr Gemeinsames Mitarbeiteressen im GH St. Michael, Plü**Sonntag, 26.01. - 3. Sonntag im JK:** 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach, mit Taufe von Luca Marie Woldrich und Maxim Musiol; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen, Totengedenken für Angehörige der Familien Kos und Komar sowie Anna Mundl und Herbert Adamietz**Montag, 27.01.:** 18.00 Uhr Minitreff mit Rebecca und Markus im GH St. Michael, Plü; 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Marien, Urb; 19.00 Uhr Chorprobe Li-Chörle im GH St. Michael, Plü**Dienstag, 28.01.:** 18.30 Uhr Rosenkranz in Plü; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plü; Totengedenken für Anton Ruppel; 19.45 Uhr Chorprobe Kirchenchor im GH St. Michael, Plü**Mittwoch, 29.01.:** 9.30 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urb; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urb; 19.00 Uhr Treffen der EK-Gruppenmütter im GH St. Marien, Urb**Donnerstag, 30.01.:** 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü

Pfarrer: Michael Klopp, Tel: 07181 - 81221

Pfarrer i. R.: Franz Markl, Tel: 991234

Diakon i. R.: Anton Kampa, Tel: 884555

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Tel: 07181 - 81928  
rk.urbach.egyptien@web.de**Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:**

Montag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

Dienstag 17.45 - 18.30 Uhr Urbach

Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

Montag 14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Freitag 14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Plüderhausen: 07181 - 81221

Urbach: 07181 - 81928

**Katholikentag 2014 - „Mit Christus Brücken bauen“**

Das Dekanat Rems-Murr bietet von Mittwoch, 25.05. bis Sonntag, 01.06. eine Fahrt nach Regensburg an. Nur 5 km außerhalb wurde ein Landgasthof als Quartier gefunden, der Doppel- und Einzelzimmer anbietet. Interessierte können sich unter geschaeftsstelle@kadek.de anmelden oder sich in den Pfarrbüros bzw. Frau Egyptien melden. Flyer liegen an den Schriftenständen in den Kirchen Herz-Jesu und St. Marien aus.

**Ökumenisches Handeln**

„Miteinander Teilen - Gemeinsam Handeln“ ist eine Aktion, in der katholische und evangelische Christinnen und Christen gemeinsam ihre Solidarität mit den Armen und Rechtlosen in der Einen Welt zu Ausdruck bringen. Die beiden kirchlichen Hilfswerke Misereor und Brot für die Welt stellen dazu monatlich ein konkretes Projekt vor. Der kleine Halbjahreskalender zu den Projekten liegt am Schriftenstand in der Kirche aus.

**Katholische Kinder - und Jugendarbeit**

Zum Ministrantentreff am 24. Januar, um 16.00 Uhr laden wir alle Minis recht herzlich ins GH St. Marien, Urbach ein. Brettspiele sind angesagt.

Der Ministrantentreff am 27. Januar, um 18.00 Uhr im GH St. Michael, Plü wird von Rebecca und Markus geleitet.

**Evang.-method. Kirche**Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2  
Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,  
Tel. 07181/81280, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de**Veranstaltungen****Sonntag, 26.01.:** 10.00 Bezirksgottesdienst in der Christuskirche - Thema: Will Gott wirklich Gutes für mich?**Dienstag, 28.01.:** 20.00 Uhr MitarbeiterTreffen“ Hauptsache Maultaschen“**Mittwoch, 29.01.:** 14.30 Uhr Mittwochskreis in Plüderhausen - Thema: „Der Traum - Quelle der Wahrheit oder seelisches Chaos?“**Donnerstag, 30.01.:** 20.00 Uhr Bibelgespräch in Schorndorf**Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.****Neupostolische Kirchengemeinde****Ottental 6****Gottesdienste und Veranstaltungen****Donnerstag, 23.01.:** 20.00 Uhr Gottesdienst**Freitag, 24.01.:** 19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in Lorch**Samstag, 25.01.:** 15.00 Uhr Seniorenchorprobe in Schwäbisch Gmünd**Sonntag, 26.01.:** 9.30 Uhr Gottesdienst, Sonn- und Vortagsschule**Montag, 27.01.:** 20.00 Uhr Italienischchorprobe in Urbach

**Dienstag, 28.01.:** 20.00 Uhr Chorprobe für den ganzen Bezirk in Lorch für den Stammapostelgottesdienst

**Donnerstag, 30.01.:** 20.00 Uhr Gottesdienst

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de)

**Gemeindevorsteher:**

Thomas Geißele, Eichenweg 22/2, 73650 Winterbach,  
Telefon 07181/45075, Mobil 0171/7712689



**Christliches Zentrum life**

**Freitag, 24.01.:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe - Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder

(Infos: Bianca Krötz, Tel. 0 71 81 / 99 17 02)

19.30 Uhr Gebets- und Fastenwoche

**Samstag, 25.01.:** 19.00 Uhr lifeline 7: Outreach; 19.30 Uhr Gebets- und Fastenwoche

**Sonntag, 26.01.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm

**Montag, 27.01.:** 17.15 Uhr life-Kickers

(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

20.00 Uhr Fußball-Gruppe

(Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

**Dienstag, 28.01.:** 19.30 Uhr Dienstagsgebet

**Donnerstag, 30.01.:** 6.30 Uhr Frühgebet

**Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:**

Homepage: [www.czlife.de](http://www.czlife.de); Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr; Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18 [www.books-and-more.net](http://www.books-and-more.net)

**Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!**



**Volksmission Plüderhausen**

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

**Freitag, 24.01.:** 18.00 Uhr Royal Rangers. Stammtreff Kundschafter-Pfadranger mit Michael Putzi (<http://www.rr68.de>).

**Sonntag, 26.01.:** 10.00 Uhr Gottesdienst im FWH mit Michael Putzi. Michael ist ein ehemaliger Eishockeyspieler, der auf dem Weg zum Profi durch Drogen- und Alkoholmißbrauch auf die schiefe Bahn geriet. Doch der Zerbruch wurde zum größten Neubeginn seines Lebens: Er lernte Jesus Christus kennen und wurde frei von seinen Süchten. Inzwischen ist er Mitarbeiter im Missionswerk Bruderhand. Die

Liebe Gottes treibt ihn, allen Menschen das wunderbare Evangelium von Jesus Christus zu bringen. Wir freuen uns sehr auf seinen Besuch und laden herzlich dazu ein. Parallel finden im Gemeindehaus altersdifferenzierte Kinderveranstaltungen statt.

18.00 Uhr Teeniebunker. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren.

**Mittwoch, 29.01.:** 18.00 Uhr Familienabend im Saal der VM. Jeder bringt sein Vesper mit und teilt es in bester urchristlicher Art mit den Anderen. 19.45 Uhr Gebetstreff. Es kommen alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es wird für die vielfältigen Anliegen der Gemeinde im Gebet eingestanden. So beten wir zum Beispiel für unsere Kranken, die Entwicklung der Gemeinde, unser Rathaus, unsere Schulen, Kindergärten, aktuelle Anliegen aus Gesellschaft und Politik. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (Tel.: 880793, Mail: [sekretariat@vm-pluederhausen.de](mailto:sekretariat@vm-pluederhausen.de)).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde ([www.vm-pluederhausen.de](http://www.vm-pluederhausen.de)), dort vor allem im VMaktuell Januar 2014.

**Bei unseren Veranstaltungen freuen wir uns über neue Gesichter. Herzliche Einladung!**

**Jahrgänge teilen mit**

**Jahrgang 1932/33**

Wir freuen uns auf das erste Treffen im neuen Jahr am Donnerstag, 30. Januar, um 14.30 Uhr im „Seestüble“ in Plüderhausen.

**Jahrgang 1940/41**

**Mit Roland in den Besen**

Am Freitag, 14. Februar 2014, treffen wir uns um 12.50 Uhr am Bahnhof Plüderhausen. Mit dem VVS-Gruppen-TagesTicket fahren wir, in Schorndorf umsteigen, nach Winterbach. Dort besuchen wir den Schmiegs RemsBesen. Um ausreichend Plätze zu reservieren, wird um Anmeldung bis spätestens 10. Februar bei Walburga gebeten (Telefon 07181/83951). Der Ausschuss

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: [druckerei@geiger-freudenreich.de](mailto:druckerei@geiger-freudenreich.de) Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.